

GEMEINDE NACHRICHTEN



Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn | Ausgabe 5/2024 | September/Oktober 2024



800 Jahre Mühlfeld -
Gemeinde-Gold für StR Daniel



14.9.

„Fantasie“

Allegro Vivo

Lange Nacht der
Museen

5.10.



Liebe Hornerinnen und Horner!

Ein besonderes Multi-Jubiläum wurde kürzlich in Mühlfeld gefeiert. 800 Jahre Mühlfeld, 130 Jahre Freiwillige Feuerwehr, 30 Jahre Dorferneuerung und 20 Jahre Dorfgemeinschaftshaus waren ein Grund zum Feiern. Die erste urkundliche Erwähnung von Mühlfeld wurde zusätzlich in einer Festschrift gewürdigt. Besonderen Dank gilt hier Manfred Daniel und seinem Team für die liebevolle Organisation.

Nach einer langen Planungsphase konnte die FFW Horn am 2. Juli 2024 ein hochmodernes und für die heutigen Anforderungen ausgerüstetes Hubrettungsgerät in einem feierlichen Akt übernehmen. Diese neue Drehleiter wurde auf einem MAN TGM Lastkraftwagen mit 290 PS aufgebaut und steht für vielschichtige Einsätze bereit. Somit ist unsere Feuerwehr wieder am neuesten Stand der Technik und ergänzt die hervorragende Einsatzbereitschaft unserer Florianijünger.

Der Bau der neuen Kompaktkläranlage in Doberndorf macht rasche Fortschritte. Am 27. Juni 2024 wurden bereits drei Behandlungsschächte für die Abwasserreinigung geliefert und von der Firma Schreiber Abwassertechnik GmbH professionell installiert. Ein Probetrieb der Kläranlage soll bereits im September 2024 möglich sein.

StR Maria van Dyck organisierte mit zahlreichen Vereinen und Freiwilligen ein Ferienangebot für Kinder, bei dem interessante und abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung angeboten wurde. Wir geben in dieser Ausgabe einen Überblick über die vielfältigen Aktivitäten.

In der letzten Ferienwoche waren auch wieder die Horner Schulanfänger im Rathaus, um das Stadtamt kennenzulernen. Bei diesem besonders netten Besuch konnte ich mit unseren jüngsten Bürgerinnen und Bürgern plaudern und sie zur alljährlichen Bürgermeisterjause einladen.

Ein weiteres Angebot, auf das wir sehr stolz sind, ist das neue Spatzen-Nest, welches mit September den Betrieb aufnimmt. In nur einem Jahr Bauzeit ist es uns gelungen, für unsere Kleinsten eine moderne, lichtdurchflutende und harmonisch gestaltete Tagesbetreuungseinrichtung zu schaffen. Damit hat Horn eine weitere Institution für Ein- bis Dreijährige, gleich neben dem Kindergarten in der Mödringer Straße.

Mit dem Schulstart wird es wieder lebendiger in Horn. In diesem Zusammenhang wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr.

Herzlichst
Ihr



Mag. Gerhard Lentschig, Bürgermeister

Neue Drehleiter f

Nach 29 Jahren Dienst wurde die schon in die Jahre gekommene und schadhafte Drehleiter nun durch ein 290 PS starkes Hubrettungsgerät ersetzt. Mit vielen Extras konnte sie nach 830 Tagen Wartezeit in einem feierlichen Akt und „mit Wasser getauft“, übernommen werden.

„Viele Stunden der Planung und der Überlegungen stecken in unserer neuen Drehleiter“, erzählt Horns Feuerwehrkommandant Sascha Drlo bei der Begrüßungsrede zur feierlichen Übernahme der neuen Drehleiter am 2. Juli 2024 um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus Horn. Einsätze wurden evaluiert und sind in die Gedanken, wie das neue Hubrettungsgerät aussehen soll, eingeflossen.

Alte Drehleiter hat 29 Jahre gedient

„Die alte Drehleiter“, welche im Jahr 1995 in den Dienst gestellt wurde und in knapp 29 Jahren an unzähligen Übungen teilgenommen hat, war bereits schadhaft. „Leider musste in den vergangenen Monaten eine Ersatzlösung gefunden werden, da unsere alte Leiter durch mehrere Schäden, welche erst bei der jährlichen Inspektion entdeckt worden waren, außer Dienst gestellt werden musste“, so Drlo.

830 Tage Wartezeit

Nach einer langen Planungsphase und einer noch längeren Lieferzeit konnte die FFW Horn nun am 2. Juli 2024 ein hochmodernes und für die heutigen Anforderungen ausgerüstetes Hubrettungsgerät in einem feierlichen Akt übernehmen.

FF Horn steigt auf 32 Meter Höhe

Diese neue Drehleiter ist auf einem MAN TGM Lastkraftwagen mit 290 PS aufgebaut. Die Leiter selbst wurde von der Firma Magirus Lohr aus Stahl der VOEST Alpine verschweißt. Sie kann auf eine Höhe von 32 Meter ausgefahren werden. Der



Die neue Drehleiter hat Platz für jegliches Feuerwehruzubehör.

Für die FF Horn

letzte Teil der Leiter lässt sich auf einer Länge von 4 Meter abwinkeln.

Dieses Abwinkeln hat den Vorteil, dass sich der Korb via Knopfdruck automatisch vor der Fahrerkabine absetzen lässt. Das ermöglicht ein einfaches und rasches Zusteigen der Korbbesatzung. Der Personenkorb hat für 4 Leute Platz. Am Korb lassen sich die Tragen des Roten Kreuzes und eine Korbschleiftrage montieren. „Mit dem Rescue Support RS 300 lassen sich künftig noch schneller und effizienter Menschenrettungen durchführen“, erzählt Drlo in seiner Rede.

Aber auch die Montage eines Wasserwerfers sowie des Zubringerschlauches ist wesentlich einfacher und schneller geworden. Das Thema Beleuchtung war bei der Planung sehr wichtig. Eine Rundumbeleuchtung für den Leiterpark sowie eine gute Ausleuchtung des Einsatzortes war ein wesentlicher Punkt für das Planungsteam. Die Kosten der Drehleiter belaufen sich auf 690.000 Euro.

Dank und Anerkennung

Besonderen Dank sprach Kommandant Drlo den Vertretern der Stadtgemeinde Horn aus. „Ich möchte mich aus tiefstem



StR Manfred Daniel, Kommandant Sascha Drlo, Vbgm. Heinrich Nagl, Bgm. Gerhard Lentschig, StADir. Matthias Pithan, Kommandant-Stv. Peter Schmutz und Fahrmeister Markus Lepolt (v.l.) präsentieren die neue Drehleiter stolz

Feuerwehrherz bedanken. Ihr alle zeigt immer Verbundenheit zu unserer Feuerwehr. Offenheit, Sachlichkeit, Akzeptanz sowie Objektivität bilden hier die Basis für diese ausgezeichnete Zusammenarbeit“, würdigte Drlo.

Bgm. Gerhard Lentschig antwortete ebenfalls mit Dank und großem Lob für die ständige Einsatzbereitschaft der

Florianijünger. „Wir hören ja täglich aus den Nachrichten, dass es vielschichtige Einsätze gibt, die nicht vorhersehbar sind. Die Anschaffung dieser Drehleiter war notwendig und wichtig“, bekräftigte Lentschig. Dennoch wünschte er den Feuerwehrleuten möglichst wenige Einsätze und stets ein gutes und gesundes Nachhausekommen.

TECHNISCHE DETAILS

- Fahrgestell: MAN TGM
- 290 PS
- 16 Tonnen
- 12 Gang Automatikgetriebe
- 32 Meter Ausfahrlänge
- Knickarm 4 Meter
- Korbbesatzung 4 Personen
- 3 Atemschutzgeräte 300bar
- Halterung für Rettungstragen
- Wasserwerfer
- Rettungssystem für Korbtrage für Menschenrettungen
- Stromaggregat 380V
- Kamera für die Überwachung des Korbes



StADir. Matthias Pitthan stieg mit Fahrmeister Markus Lepolt und Bgm. Gerhard Lentschig (v.l.) in luftige Höhen. Fotos (3): Gemeinde / G. Hohenegger

Nicht nur 800 Jahre Mühlfeld sind ein Grund zum Feiern

Ein besonderes Multi-Jubiläum wurde in Mühlfeld am 27. Juli 2024 gefeiert. Nicht nur das 800-jährige Bestehen war Grund zum Feiern, sondern auch 130 Jahre Freiwillige Feuerwehr, 30 Jahre Dorferneuerung und 20 Jahre Dorfgemeinschaftshaus.

Diese vier Jubiläen zeugen von einem regen Dorfleben mit langer Tradition und Geschichte, die mit einem adeligen Mühlfelder, der in einer Urkunde von 1223 erwähnt wurde, offiziell begann. Das dazugehörige Original-Dokument kann im Stift Altenburg besichtigt werden.

Archäologische Funde zeigen, dass der in einer Senke liegende Ort bereits im mittleren und späten Jungsteinzeitalter bewohnt war. Die Geschichte von Mühlfeld ist bewegt und die politische Zugehörigkeit unterlag einem ständigen Wandel. Dennoch haben die Mühlfelder stetig Gemeinschaftssinn gezeigt und damit jede Herausforderung gemeistert.

Manfred Daniel zeigte bei der Feier ein geschliffenes Loch-



Fast alle Mühlfelderinnen und Mühlfelder waren bei der 800-Jahr-Feier dabei.



Die höchste Auszeichnung des Abends erhielt Ortsvorsteher und Stadtrat Manfred Daniel (6. v. li.), nämlich das „Ehrenzeichen in Gold der Stadtgemeinde Horn“. Dazu gratulierten von Seiten der Gemeinde GR Evelyn Schmidt, StR Isabel Mang, StR Reinhard Litschauer, StR Marco Stepan, Bgm. Gerhard Lentschig, NR Martina Diesner-Wais, GR Walter Kogler, GR Shefqet Balaj, GR Robert Lochner und Stadtamtsdirektor Matthias Pithan (v. li.).



Außerdem wurden Sabine Koppensteiner, Claudia Landauf, Andrea Paulik und Rainer Kalab mit dem „Ehrenzeichen in Bronze der Stadtgemeinde Horn“ ausgezeichnet, für Helga Neuhold gab es das „Ehrenzeichen in Silber“ (vorne von links).



StR Manfred Daniel mit dem rund 7.000 Jahre alten Lochstein, den sein Vater auf einem seiner Äcker gefunden hat.

beil, welches sein Vater auf einem seiner Äcker gefunden hat. Rund 180 Mühlfelder Fundstücke aus dieser Zeit werden im Horner Museum aufbewahrt.

Die erste urkundliche Erwähnung von Mühlfeld, die nun 800 Jahre her ist, wurde zusätzlich in einer Festschrift gewürdigt.

Eigene Mühlfelder Tracht

Ortsvorsteher Stadtrat Manfred Daniel begrüßte die Gäste in der „Mühlfelder Tracht“, die ebenso extra für das Jubiläum angefertigt wurde und natürlich 100% „Made in Austria“ ist.

Stadtpfarrer P. Albert Groß stellte die hl. Anna, die Mutter Marias, in den Mittel-

nd zum Feiern



Blumen bzw. einen hervorragenden Rotwein gab es als Danke für die viele geleistete Arbeit in der Dorfgemeinschaft von Ortsvorsteher Manfred Daniel (Mitte) für Erich Ankerl, Claudia Landauf, Michaela Widhalm und Martin Stern (v. li.)



Michaela Widhalm und Manfred Daniel (re.) recherchierten für die Festschrift (Bild unten), Miriam Widhalm (2. v. li.) erstellte das Layout - dafür sagte Bürgermeister Gerhard Lentschig (li.) ein ganz großes Danke. Mit im Bild Simon Daniel (Mitte).



Abschließend gratulierte NR Martina Diesner Wais - auch im Namen von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner - den Mühlfeldern zu ihren Jubiläen und wünschte für die nächsten 800 Jahre alles Gute.

punkt seiner Andacht. „Die Heilige hat einen Nahbezug zu Mühlfeld“, erklärte er. An ihrem Festtag wird in Mühlfeld der alljährliche Annakir- tag abgehalten.

Feuerwehr und Dorfgemein- schaft

Die gelebte Gemeinschaft zeigte sich bei der Feier 130 Jahre Feuerwehr, 30 Jahre

Dorferneuerung und 20 Jahre Dorfgemeinschaftshaus ganz besonders. Zeitlose Werte und Tradition werden in Mühlfeld aufrechterhalten und sorgen für einen vorbildlichen Zusammenhalt der Bevölkerung.

Diese würdigte auch Bürgermeister Gerhard Lentschig in seiner Rede. „Ich komme sehr gerne nach Mühlfeld,



Die Obmann-Stellvertreterin des Dorferneuerungsvereines Claudia Landauf zauberte im Backrohr bzw. am Küchentisch traumhaft schöne Gratulationen in Form von Torten und Backwerk. Dass sie die Geburtstagsspritzkerzen entzündete war Ehrensache.



Bgm. Gerhard Lentschig versuchte den Bieranstich nach Beratung von Brauer Andreas Kühtreiber (2. v. li.) ganz vorsichtig anzugehen und war echt erfolgreich: Zum Leidwesen der Fotografen gab es keinen einzigen Schaum-Spritzer ...



Musikalisch umrahmt wurde die Feier von einem Ensemble der Bürgermusik Kapelle Gars am Kamp. Alle Fotos: HIZ / J. Pfleger

bei euch geht es immer gemütlich zu und ich schätze eure Dorfgemeinschaft, bei der alles ruhig und friedlich abgehandelt wird“, lobte Lentschig. Danach folgten einige Auszeichnungen an Mühlfelderinnen und Mühlfelder, die sich um die Dorfgemeinschaft verdient ge-

macht haben.

Ehrenzeichen in Gold für Manfred Daniel

Die höchste Auszeichnung des Abends erhielt Ortsvorsteher und Stadtrat Manfred Daniel, nämlich das „Ehrenzeichen in Gold der Stadtgemeinde Horn“.

Aufklärungs- und Artilleriebataillon 4 hat neuen Kommandanten

Das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 4 und damit auch ein Teil der Horner Kaserne hat einen neuen Kommandanten: Oberstleutnant Matthias Wimmer (Bild) übernahm am 1. August von Oberst des Generalstabs Georg Schiller das Kommando.

Die feierliche Übergabe der Standarte erfolgte im Beisein von Verteidigungsministerin Klaudia Tanner sowie dem Kommandanten der 4. Panzergrenadierbrigade Brigadier Siegwald Schier. Von Horner Seite waren Bgm. Gerhard Lentschig und der Präsident des Kameradschaftsbundes NÖ (NÖKB)

Josef Pflieger als Ehrengäste in die Liechtensteinkaserne am Truppenübungsplatz Allentsteig geladen. Ein Detail am Rande, das Freude macht: In sämtlichen Gesprächen zwischen den Militärs und den beiden Horner Ehrengästen wurde versichert, dass der Standort der Kaserne Horn gesichert ist.



Bild: ÖBH/Michelle Nowak

Übergabe der Standarte an Oberstleutnant Matthias Wimmer durch den Kommandanten der 4. Panzergrenadierbrigade Brigadier Siegwald Schier (li.)



Bild: Klaus Fitzinger

Ein Plauscherl am Rande der Veranstaltung mit Verteidigungsministerin Klaudia Tanner ging sich aus: Bgm. Gerhard Lentschig (li.) und NÖKB-Präsident Josef Pflieger. Als Fotografin sprang hier NR Martina Diesner-Wais ein - danke.

Am Bild von links: Der scheidende Kommandant Oberst des Generalstabs Georg Schiller, der neue Kommandant des AAB 4 Oberstleutnant Matthias Wimmer, Horns Bgm. Gerhard Lentschig, Brigadekommandant Brigadier Siegwald Schier und NÖKB-Präsident Josef Pflieger

Bild: Martina Diesner-Wais

Ihre IT-Security?

lieber mit andka-edv

Der professionelle EDV - Partner für Ihr Unternehmen

www.andka-edv.at

andka-edv e.U.
Feldgasse 19/1
3580 Horn

Tel: 02982 / 90309





MEISTERSINGER

Die Einzeigeruhr

„Die erste Uhr, die
mir Zeit schenkt!“
Karl-Heinz M.



N°03



de.experience.meistersinger.com



STRASSBERGER
UHREN. SCHMUCK. OPTIK. HÖRGERÄTE. HORN

www.strassberger.at

Strassberger GmbH, Pfarrgasse 3, 3580 Horn, 02962 2421, firma@strassberger.at

Projekt Doberndorf macht Fortschritte

Der Bau der neuen Kompaktkläranlage in Doberndorf macht rasche Fortschritte. Am 27. Juni 2024 wurden drei Behandlungsschächte für die Abwasserreinigung geliefert und von der Firma Schreiber Abwassertechnik GmbH professionell installiert. Ende Juli gab es einen Lokalaugenschein der Verantwortlichen. Ein Probebetrieb der Kläranlage soll bereits im September 2024 möglich sein.

Schmutzwasser, Wasserleitungen und Glasfaser

Neben der mechanisch-biologischen Kläranlage, die auf 80 Einwohner ausgelegt ist, wird Doberndorf auch einen Schmutz- und Regenwasserkanal bekommen. Zur Trinkwasserversorgung werden 1.300 Meter neue Wasserleitungen verlegt. Die Stromkabel, die teilweise noch von Haus zu Haus in Freien auf Dachmasten zu finden sind, werden in die Erde verlegt. Das nutzt man auch gleich für die Einbringung des Glasfasernetzes. StR Daniel freut sich über das zügige Voranschreiten der Arbeiten.

Behandlungsschächte verbaut

Rund 60 Tonnen wogen die drei Behandlungsschächte, die am 27. 06. 24 in Doberndorf verbaut wurden. Einer der Behandlungsschächte wiegt stolze 20



StR Manfred Daniel, Werkmeister Thomas Rieder, Bgm. Gerhard Lentschig und OV Christian Goll bei der Besprechung der neuen Ortsdurchfahrt in Doberndorf Ende Juli. Foto: Gemeinde/G. Hohenegger

Tonnen und hat ein Fassungsvermögen von 18 Kubikmeter. Das Großprojekt Kanal- und Kläranlage Doberndorf (Wir berichteten in den Gemeindenachrichten 3/2024 darüber.) startete nach zweijähriger Planungsphase im Mai dieses Jahres und wird noch einiges an Arbeit bereithalten. Bis Herbst 2025 sollen alle Bauarbeiten, einschließlich der Erneuerung von Straßen, abgeschlossen sein. StR Daniel zeigt sich mit dem zügigen Voranschreiten der Arbeiten zufrieden. Bürgermeister Lentschig freut sich, dass die Bevölkerung trotz Einschränkungen einsichtig und rücksichtsvoll ist.



Drei Behandlungsschächte werden Doberndorf versorgen.

Foto: Gemeinde/J. Langstadlinger

GRAF-HOLZTECHNIK GmbH

www.graf-holztechnik.at

GEBAUT AUF LEIDENSCHAFT

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.

Hochbau | Tiefbau | Energie + Telekom | Holztechnik

GEBAUT AUF LEIDENSCHAFT

Dienstprüfung geschafft

Nina Binder ist seit 1. Jänner 2023 im Rathaus als Vertragsbedienstete in der Finanzverwaltung beschäftigt und hat nun ihre Dienstprüfung am 26. Juni 2024 mit Erfolg bestanden. Das gesamte Rathausteam gratuliert ihr zur bestandenen Prüfung und wünscht weiterhin viel Freude in ihrem umfangreichen Tätigkeitsbereich.



Bgm. Gerhard Lentschig, KV Ulrike Wagner (v.l.) und StADir. Matthias Pithan (r.) gratulieren Nina Binder (3.v.l.) zur bestandenen Dienstprüfung.

Personalwechsel in der Friedhofsverwaltung

Die Erschütterung und der Schock über den unerwarteten Tod unseres lieben Kollegen Gerald Peyfuß sitzt auch nach seinem Begräbnis noch tief.

Gerald Peyfuß war zuletzt als Friedhofsverwalter und in der Städtischen Bestattung tätig und zeichnete sich unter anderem durch seine Hilfsbereitschaft, sein Pflichtbewusstsein und seine Zuverlässigkeit aus.

Nunmehr war es traurige Pflicht eine Nachfolge zu bestellen. Sein bisheriger Stellvertreter Richard Gruber übernimmt von nun an die verantwortungsvollen Aufgaben der Friedhofsverwaltung. Matthias Kleinhansl wird ihn bei seinen vielfältigen Tätigkeiten unterstützen.



Bgm. Gerhard Lentschig (r.) und StADir. Matthias Pithan (li.) bedanken sich bei Matthias Kleinhansl und Richard Gruber (2. u. 3. v. li.) für ihre Einsatzbereitschaft.

Fünf Saisonbeschäftigte für die Grünraumpflege

Als „Natur im Garten“ Gemeinde gehört Horn seit vielen Jahren zu den ökologischen Vorbildgemeinden. Daher gibt es gerade in der Sommersaison auch viel Handarbeit in der Grünraumpflege zu erledigen.

Mit Michelle Grabl, Michaela Krtek, Thomas Kreuter, Bernhard Krtek und Robert Juhitzer sind ab 01. August 2024 fünf Saisonbeschäftigte in der Grünraumpflege im Einsatz.

Manchmal werden sie auch mit Reinigungs- und Vertretungstätigkeiten in Kindergärten und Schulen betraut oder mit kleineren Wartungstätigkeiten an Arbeitsgeräten des Wirtschaftshofes beschäftigt sein.

Wir heißen unsere Saisonarbeiter im Kreis der Bediensteten der Stadtgemein-

de herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude bei ihren Aufgaben.



Thomas Kreuter, Robert Juhitzer, Bernhard Krtek, Michaela Krtek und Michelle Grabl (v.li.) werden den Wirtschaftshof unter der Leitung von Johannes Strommer (r.) als Saisonbeschäftigte unterstützen.

Fotos (3): Gemeinde / G. Hohenegger

Aus dem Gemeinderat

In der letzten Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Horn am Mittwoch, den 19. Juni 2024, 19 Uhr, im Stadtamt Horn, Großer Sitzungssaal wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss des 2. Nachtragsvoranschlages 2024

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Horn hat mit Beschluss vom 12. Dezember 2023 (TOP 2) den Voranschlag 2024 genehmigt. Mit Beschluss des Gemeinderates der Stadtgemeinde Horn vom 20. März 2024 (TOP 3) wurde dazu der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 genehmigt. Im Wesentlichen wurden im 2. Nachtragsvoranschlag 2024 veranschlagt bzw. wurden Aufwendungen und Erträge sowie Auszahlungen und Einzahlungen aufgenommen bzw. angepasst:

- Aufwendungen für Einrichtung Bauverwaltung
- Aufwendungen für Personalausbildung
- Aufwendungen für Instandhaltung Gebäude Volkshochschule
- Aufwendungen für Druckwerke Stadtchronik
- Aufwendungen für Instandhaltung Einrichtung und Instandhaltung von Archivalien Gemeindearchiv
- Aufwendungen für Zuschüsse Dorferneuerung
- Aufwendung für Instandhaltung Gestaltung Platz Rathaus-Allee
- Aufwendungen für Gebührenbremse (Rückersätze v. Erträgen)
- Aufwendungen für Öffentliche Ausgaben Vereinshaus
- Aufwendungen für Straßenbau
- Aufwendungen im Bereich der Vorhaben Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung
- Aufwendungen für Entschädigung Wahlbehörde
- Aufwendungen für Einrichtung Kindergarten Scholz-Straße
- Erträge aus Zukunftsfonds betreffend Kindergärten und TBE
- Erträge aus Förderung Land NÖ betreffend Musikschule
- Erträge aus Spenden betreffend Gemeindearchiv
- Erträge aus Förderung Bund Modellregion Klar! Horn
- Erträge aus Zuschuss AMS betreffend Wirtschaftshof
- Erträge aus Zinsenzuschuss Land NÖ betreffend Erholungszentrum Stadtsee
- Erträge aus Wasseranschlussabgabe
- Erträge aus Kanaleinmündungsabgabe
- Erträge aus Transferzahlung Gebührenbremse
- Erträge aus Wertsicherung Darlehen HSN
- Erträge aus Darlehensaufnahme Vorhaben Wasserversorgung BA 13 in Doberndorf
- Erträge aus Rücklagenentnahmen zweckgebunden (Betrieb Abwasserbeseitigung).

Die Zusammenfassung der im Voranschlag festgesetzten Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt bzw. Einzahlungen und Auszahlungen im Finanzierungshaushalt ergibt:

ERGEBNISHAUSHALT:	
Summe der Erträge:	EUR 24.061.800,00
<u>Summe der Aufwendungen:</u>	<u>EUR 24.343.300,00</u>
Nettoergebnis:	EUR 281.500,00
Summe der Haushaltsrücklagen:	EUR 803.600,00
Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen	EUR 522.100,00

FINANZIERUNGSCHAUSHALT:	
a) Operative Gebarung	
Summe der Einzahlungen der operativen Gebarung:	EUR 23.725.500,00
Summe der Auszahlungen der operativen Gebarung:	EUR 21.970.300,00
Saldo des Geldflusses aus der operativen Gebarung:	EUR 1.755.200,00

b) Investive Gebarung	
Summe der Einzahlungen der investiven Gebarung:	EUR 950.000,00
Summe der Auszahlungen der investiven Gebarung:	EUR 4.779.000,00
Saldo des Geldflusses aus der investiven Gebarung:	-EUR 3.829.000,00

Nettofinanzierungssaldo (Saldo a + b): -EUR 2.073.800,00

FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT:	
a) Summe der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit:	
	EUR 1.827.400,00
b) Summe der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit:	
	EUR 1.175.200,00
Saldo des Geldflusses aus der Finanzierungstätigkeit:	EUR 652.200,00

GESAMTSALDO (Nettofinanzierungssaldo + Saldo des Geldflusses aus der voranschlagwirksamen Gebarung)
- EUR 1.421.600,00

Die Gesamtsumme der laut Voranschlag 2024 in der Fassung des 2. Nachtragsvoranschlages aufzunehmenden Darlehen beträgt EUR 1.827.400,00 (Projekt 12406 Kindergarten Mödringer Straße/Zubau TBE EUR 177.000,00, Projekt 18500 Wasser EUR 450.200,00, Projekt 18510 Kanal EUR 1.200.200,00) Der Schuldenstand beträgt zum 31.12.2024 damit EUR 15.529.600,00.

Grundangelegenheiten
Der Abschluss eines befristeten Pachtvertrages mit der Firma Held & Francke Baugesellschaft m.b.H., 4030 Linz, Kotzinastraße 4, für die Grundstücke Nr. 789/6 (inneliegend der EZ

2159) und Nr. 789/2 sowie Nr. 789/5 (inliegend der EZ 269), je KG 10027 Horn, wird genehmigt.

Dauer des Pachtverhältnisses:

1. Jahr, 29. Juli 2024 bis 28. Juli 2025

Ausschließlicher Verwendungszweck: Lagerplatz

Pachtzins: EUR 0,70 / m² p.a. zzgl. USt.,

ergibt EUR 2.275,00 p.a. zzgl. 20 % USt.

Im Zusammenhang mit dem Großprojekt der Direktanbindung des Bahnhofes Horn an die Franz-Josefs-Bahn soll dieser Pachtvertrag jedoch letztmalig bis 28. Juli 2025 eingegangen werden, damit sodann die Stadtgemeinde Horn uneingeschränkte Verfügungsbefugnis über die gegenständlichen Grundstücke hat. Die betroffenen Grundstücke sind von der Pächterin bis zum Ablauf des 28. Juli 2025 von allen Lagerungen geräumt an die Stadtgemeinde Horn zurückzustellen.

Vergabe von Subventionen

Abschluss eines Fördervertrages mit dem Verein „Academia Allegro Vivo“

für die Jahre 2024, 2025 und 2026

Jährliche Subvention EUR 45.000,00

Kosten der Eröffnungsempfänge im Rahmen der Festivals

EUR 3.000,00

Leistungen des Wirtschaftshofes EUR 3.000,00

Verein Jazz*W4 Horn Subvention 2024 EUR 800,00

Union Handball Horn EUR 300,00

Pfingstsammlung 2024 EUR 1.950,00

Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Horn

EUR 3.500,00

Subvention für die Durchführung der Horner Festtage

vom 20. bis 23. Juni 2024

+ Dienstleistungen der Stadtgemeinde Horn im Gegen-

wert von max. EUR 2.500,00

Röm.-kath. Pfarre Horn

Subvention für die Durchführung der Fronleichnamfeier am

30. Mai 2024

Dienstleistungen der Stadtgemeinde Horn im Gegenwert

von max. EUR 2.200,00

Stadtmusikkapelle Horn

Subvention für die Durchführung des Pfingstkonzertes am 19.

Mai 2024

sowie für den Heurigen vom 30. August 2024 bis 01. September 2024

Dienstleistungen der Stadtgemeinde Horn im Gegenwert

von max. EUR 2.200,00 pro Veranstaltung

Sofern der Gemeinderat der Stadtgemeinde Horn eine Subvention an gemeinnützige, mildtätige oder kirchlich tätige Organisationen in Form von Dienstleistungen der Stadtgemeinde Horn, somit unbaren Leistungen, gewährt, sind bei der Verrechnung dieser Dienstleistungen die internen Stunden-

sätze für die Positionen „Arbeiter“, „Traktor“, „Stapler“ und „Kompressor“ gemäß der in der Sitzung des Gemeinderates vom 12. Dezember 2023, TOP 7, beschlossenen Aufstellung über die Entgelte für Lieferungen und Leistungen der Stadtgemeinde Horn anzuwenden.

Darlehensaufnahme zur (Teil-)Finanzierung des Bauabschnittes 26 der Abwasserbeseitigungsanlage Horn und des Bauabschnittes 13 der Wasserversorgungsanlage Horn - KG Doberndorf

Die Aufnahme eines Darlehens zur (Teil-)Finanzierung der Bauarbeiten für die Abwasserbeseitigungsanlage Horn – Bauabschnitt 26 bei der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG mit einem Volumen von EUR 1.200.000,00 wird genehmigt. Für die Laufzeit bis 30. September 2045 beträgt die Verzinsung jeweils 0,340 % über dem 6-Monats-Euribor. Es wird eine Zinssatzuntergrenze in der Höhe des Aufschlages vereinbart. Die Rückzahlung des gesamten Kredits erfolgt in halbjährlichen Kapitalraten, beginnend am 31. März 2026. Die Zinsverrechnung erfolgt halbjährlich dekursiv.

Es fallen keine Bearbeitungs- oder Zuzahlgebühren sowie sonstige Spesen an.

Diese Darlehensaufnahme bedarf gemäß § 90 Abs. 4 Z 7 NÖ Gemeindeordnung 1973 keiner Bewilligung der NÖ Landesregierung. Die Darlehensaufnahme ist im Voranschlag 2024 beim entsprechenden Verwaltungszweig veranschlagt, die Annuitäten sind in den Folgejahren entsprechend zu veranschlagen. Die Bedeckung des Schuldendienstes erfolgt unter Berücksichtigung von kostendeckenden Gebühren.

Darlehensaufnahme zur (Teil-)Finanzierung des Bauabschnittes 13 der Wasserversorgungsanlage Horn

Die Aufnahme eines Darlehens zur (Teil-)Finanzierung der Bauarbeiten für die Wasserversorgungsanlage Horn – Bauabschnitt 13 bei der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG mit einem Volumen von EUR 450.000,00 wird genehmigt.

Für die Laufzeit bis 30. September 2045 beträgt die Verzinsung jeweils 0,340 % über dem 6-Monats-Euribor. Es wird eine Zinssatzuntergrenze in der Höhe des Aufschlages vereinbart. Die Rückzahlung des gesamten Kredits erfolgt in halbjährlichen Kapitalraten, beginnend am 31. März 2026. Die Zinsverrechnung erfolgt halbjährlich dekursiv.

Es fallen keine Bearbeitungs- oder Zuzahlgebühren sowie sonstige Spesen an.

Diese Darlehensaufnahme bedarf gemäß § 90 Abs. 4 Z 7 NÖ Gemeindeordnung 1973 keiner Bewilligung der NÖ Landesregierung.

Die Darlehensaufnahme ist im Voranschlag 2024 beim entsprechenden Verwaltungszweig veranschlagt, die Annuitäten sind in den Folgejahren entsprechend zu veranschlagen.

Die Bedeckung des Schuldendienstes erfolgt unter Berücksichtigung von kostendeckenden Gebühren.

Beschluss über die Vergabe des einmaligen Zweckzuschusses des Bundes für die Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen - „Gebührenbremse“

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Horn beschließt die Weitergabe des vom Land NÖ zugeteilten Zweckzuschusses zur Finanzierung der Gebührenbremse in Höhe von **EUR 107.653,00** an den Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben (kurz GVH) zur operativen Abwicklung an die verpflichteten Gebührenzahler. Die Darstellung in der Finanzbuchhaltung erfolgt im Gebührenhaushalt 852 „Abfallbeseitigung“.

Dabei soll für den Gesamtbetrag die in der Richtlinie für die Vergabe des Zweckzuschusses des Bundes für die Finanzierung der Gebührenbremse der NÖ Landesregierung vom 23. Jänner 2024 genannte Variante 2 angewendet werden. Als Gesamtbetrag für die Berechnung des Ausgangsbetrages/Faktors wird die Abfallwirtschaftsgebühr und Abfallwirtschaftsabgabe (NÖ AWG 1992) der vom GVH zum Stichtag verpflichteten Liegenschaften der Gemeinde herangezogen.

Der Ausgangsbetrag wird dabei mit **EUR 0,1553** festgesetzt. Der Zweckzuschuss für die einzelne gebührenpflichtige Liegenschaft ergibt sich sodann aus der Multiplikation des Ausgangsbetrages mit der zu leistenden Abfallwirtschaftsgebühr und Abfallwirtschaftsabgabe auf Basis der Leitlinien der NÖ Landesregierung vom 23. Jänner 2024.

Der Empfängerkreis des Zweckzuschusses wird dabei nicht eingeschränkt, weshalb jeder gebührenpflichtige Liegenschaftseigentümer, welcher Müllgebühren zu leisten hat, den Zweckzuschuss erhält. Die Weitergabe des Zweckzuschusses an die gebührenpflichtigen Liegenschaftseigentümer erfolgt mittels Gutschrift bei der Vorschreibung für das 3. Quartal 2024 der Abgaben und Gebühren. Der GVH wird dabei zur Abwicklung und Weitergabe des Zweckzuschusses ermächtigt. Dafür wird der bereits erhaltene Betrag des Zweckzuschusses an den GVH nach der Beschlussfassung bis zum 30. Juni 2024 überwiesen. Allfällige durch die Abwicklung der Gebührenbremse dem GVH entstehenden Kosten und Steuern werden durch die Gemeinde übernommen und dem GVH ersetzt.

Änderung der Vorgehensweise bei der Verrechnung der Einnahmenanteile sowie der Betriebskostenabrechnung der Sporthalle Horn

Die Vorgehensweise bei der Verrechnung der Einnahmenanteile sowie der Betriebskostenabrechnung der Sporthalle Horn wird wie folgt geändert:

Einnahmenanteil:

Der Einnahmenanteil für das Drittel der Sporthalle Horn erfolgt nach dem jeweiligen tatsächlichen Tarif für die Benützung der Sporthalle Horn.

Betriebskostenabrechnung:

Bei den sonstigen Betriebskosten werden die Personalkosten

des Hallenwartes (abzüglich des Zeitaufwandes der Reinigungskräfte der Polytechnischen Schule Horn) berücksichtigt und nach den Betriebsstunden verrechnet.

Änderung der Tarife der Sporthalle Horn

Die Sporthallentarife sollen angepasst und vereinfacht werden. Bei der Reinigung der Tribüne und der Halle gibt es derzeit keine Kostenwahrheit und daher soll der Tarif angepasst werden:

Die Tarife für die Sporthalle werden wie folgt mit 01. September 2024 geändert:

Reinigung der Tribüne	EUR 78,00
Reinigung der Halle	EUR 22,00

Bei der Verlegung der Teppichfliesen wird der Tarif auf EUR 1,80 festgelegt. Die Tarife für 1 und 2 Hallendrittel sowie für die ganze Halle entfallen. Teppichfliesen verleihen EUR 2,50 / Stk.

Der Verleih von Sessel entfällt, da dieser in den allgemeinen Tarifen der Stadtgemeinde Horn geregelt ist.

Tarif für private Geburtstagsfeiern

1 Drittel	EUR 35,00 / Std.
Es wird ein einheitlicher Kinder- und Jugendlichen-Tarif geschaffen.	
1 Drittel	EUR 13,00 / Std.
2 Drittel	EUR 25,00 / Std.
ganze Halle	EUR 33,00 / Std.
Alle Tarife werden wie bisher wertgesichert.	

Erlassung eines neuen Tarifes für die Benützung des Turnsaales der Volksschule Horn

Die Tarife der Turnsäle der Volksschule Horn und der Mittelschule Horn wurden zuletzt mit 01.01.2022 erhöht und sollen nunmehr angepasst werden.

Der Tarif für die Benützung des Turnsaales der Volksschule Horn wird ab 01. September 2024 wie folgt geändert:

VS	EUR 12,00/Std. (alt: EUR 9,00)
Gleichzeitig wird eine jährliche Indexanpassung zum 01.09. eines Jahres festgelegt.	
Verbraucherpreisindex 2020	
Änderungen bei mehr als +/- 5%	
Vergleichszahl ist jeweils der Jänner	
Rundung auf 50 Cent	

Vergabe von Lieferungen und Leistungen für den Kindergarten Prof.-K.-Scholz-Straße

Die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Möblierung in einer Gruppe des Kindergartens Prof.-K.-Scholz-Straße an die Firma Steiner Möbel GmbH, 4644 Scharnstein, Badstraße 3, zum Anbot Nr. 2240762-A0 vom 04.06.2024, um EUR 1.758,50 netto (EUR 2.110,20 brutto) wird genehmigt.

Änderung der Richtlinie zur Tagesbetreuung von Kleinkindern in Horn

Da ab Herbst dieses Jahres die zweite Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder in der Mödringer Straße in Betrieb genommen wird und die bestehende Richtlinie zur Tagesbetreuung von Kleinkindern in Horn nur namentlich die Tagesbetreuungseinrichtung „Hörnchen-Nest“ erwähnt, ist eine Anpassung bzw. Ergänzung vorzunehmen.

Die Richtlinie zur Tagesbetreuung von Kleinkindern in Horn in der Fassung vom 03. Oktober 2023 wird im Punkt 1. Allgemeine Bedingungen und Beitragspflicht, erster Satz, geändert, sodass dieser neu lautet, wie folgt:

Die Kleinkinderbetreuungseinrichtungen „Hörnchen-Nest und Spatzen-Nest“ sind entsprechend den Bestimmungen des NÖ Kinderbetreuungsgesetzes 1996 iVm der NÖ Tagesbetreuungs-Verordnung für Kinder im Alter von einem halben Jahr bis zum Eintritt in den Kindergarten allgemein zugänglich.

Punkt 7. Inkrafttreten der Richtlinie lautet nunmehr.

Diese Richtlinie tritt mit 01. September 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Richtlinie des Gemeinderates vom 03. Oktober 2023 außer Kraft.

Grundsatzbeschluss gemäß § 35 Z. 22 lit. g NÖ Gemeindeordnung 1973 für die Errichtung eines Hochwasserschutzes am Breiteneicher Bach und am Himmelreichgraben.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Horn fasst gemäß § 35 Ziffer 22 lit. g NÖ Gemeindeordnung 1973 folgenden Grundsatzbeschluss:

Im Rahmen des Projekts Hochwasserschutzmaßnahmen sollen Retentionsmaßnahmen am Breiteneicher Bach und Himmelreichgraben umgesetzt werden. Dadurch wird im Osten von Horn ein hochwassersicheres Gebiet geschaffen, in dem bestehende Objekte geschützt und zukünftiges Bauland erschlossen werden kann. Dies ermöglicht nicht nur den Schutz vorhandener Infrastruktur, sondern auch die Entwicklung neuer Siedlungen und die Widmung von neuem Bauland. Die geplanten Maßnahmen tragen somit nicht nur zum Schutz vor Hochwasser bei, sondern bieten auch Chancen für die zukünftige Entwicklung und das Wachstum der Gemeinde. Gleichzeitig wird die bestehende Regenwasserkanalanlage mit einer Länge von ca. 525 Metern erneuert bzw. ergänzt.

Eine Grobkostenschätzung ergab Gesamtkosten in Höhe von ca. EUR 3.750.000,00 netto, dies entspricht ca. EUR 4.500.000,00 brutto. Die genaue Förderquote steht derzeit noch nicht fest, da diese erst nach der Genehmigung des Projekts durch die Förderstelle festgelegt wird. Im schlechtesten Fall wird von einer Förderquote von 80 % ausgegangen, wodurch die Gemeinde einen Eigenanteil von 20 % in Höhe von ca. EUR 900.000,00 brutto leisten müsste. Die Finanzierung erfolgt durch Aufnahme eines Darlehens.

Vergabe von Straßen- und Gehsteigbauarbeiten für die Ortsdurchfahrt Breiteneich B45

Die Vergabe der Herstellung der Nebenanlagen entlang der Landesstraße B45 von km 2,500 bis km 2,900 im Ortsbereich von Breiteneich durch die NÖ Straßenbauabteilung 8, Waidhofen/Thaya, mit voraussichtlich EUR 90.000,00 brutto und die Reisebeihilfen des Straßenpersonals werden genehmigt.

Der Ankauf von Kanalschachtdeckel für die Landesstraße B45 von km 2,500 bis km 2.900 im Ortsbereich Breiteneich, von der Firma Wallner & Neubert Ges.m.b.H., 2340 Mödling, Im Felberbrunn 2, wird mit einer Angebotssumme von EUR 6.500,00 netto (EUR 7.800,00 brutto) genehmigt.

Die Montage der Kanalschachtdeckel für die Landesstraße B45 von km 2,500 bis km 2.900 im Ortsbereich Breiteneich, an die Fa. Swietelsky AG, 3484 Grafenwörth, Kleiner Wörth 26, wird gemäß Angebot Nr. H 2024-027 mit einer Angebotssumme von EUR 11.836,60 netto (EUR 14.203,92 brutto) genehmigt.

Genehmigung der Kostenerhöhung im Zusammenhang mit der Errichtung des Hochwasserschutzes in der KG Mödring

Das Projekt Errichtung eines Hochwasserschutzes in der KG Mödring mit Gesamtinvestitionskosten von EUR 4.630.000,00 befindet sich seit 2016 in Umsetzung. Nunmehr hat sich bei der Errichtung des Hochwasserschutzdammes am Eibenbach eine Kostenerhöhung infolge Baukostenerhöhungen ergeben, die bei der Projektierung noch nicht absehbar waren.

Die Kostenerhöhung im Zusammenhang mit der Errichtung des Hochwasserschutzes in der KG Mödring beträgt EUR 370.000,00, sodass die Gesamtkosten nunmehr EUR 5.000.000,00 betragen, wird genehmigt. Die Kostenerhöhung ergibt sich aus den zusätzlichen Kosten für notwendige Materialzwischenlagerungen, der Errichtung von Stahlspundwandprofilen, notwendiger Stabilisierungsmaßnahmen beim Material und allgemein inflationsbedingter Preiserhöhungen. Der zusätzliche Interessentenanteil der Stadtgemeinde Horn beträgt EUR 95.275,00 und ist entsprechend vorzusehen. Allfällige frühere Überzahlungen werden berücksichtigt.

Abschluss eines Vertrages mit der Republik Österreich - Öffentliches Wassergut für die Errichtung einer Thompson Wehr mit Entnahmemonch aus dem "Burgerwiesenbach" in der KG Mühlfeld

Der Abschluss eines Vertrages mit der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau), Öffentliches Wassergut, vertreten durch die Landeshauptfrau von NÖ, für die Errichtung einer Thompson Wehr mit Entnahmemonch für die Entnahme von Nutzwasser aus dem „Burgerwiesenbach“ zur landwirtschaftlichen Bewässerung wird genehmigt. Die Inanspruchnahme erfolgt auf Höhe des benachbarten Grundstückes Nr. 48/1, KG Mühlfeld.

Ferialbeschäftigte im Rathaus und Wirtschaftshof

Interessierte junge Menschen können jedes Jahr in den Ferien ein Praktikum im Gemeindedienst absolvieren. Im Juli halft dieses Jahr Valentina Hofstätter im Museum Horn Toni Mück und Hans-Peter Trimmel.

Für das Stadtarchiv interessierte sich Maham Hussain unter

der Leitung von Erich Rabl und im Wirtschaftshof unterstützte Madleine Kührtreiber in der Grünraumpflege und Alexander Müllauer bei den Malerarbeiten. Im August werden dann Jonas Holzbrecher und Thomas Pfeisinger im Wirtschaftshof ihre Dienste anbieten.



Valentina Hofstätter (Mitte) interessiert sich auch privat für Museen. Für das Foto kocht sie mit Toni Mück (li.) und Hans-Peter Trimmel (r.) wie in alten Zeiten.



Alexander Müllauer und Madleine Kührtreiber halfen Johannes Strommer und seinem Team im Juli gerne bei den Arbeiten, die im Wirtschaftshof anfallen.



Jonas Holzbrecher und Thomas Pfeisinger unterstützen Ing. Johannes Strommer (v.li.) und das Bauhof-Team im August bei der Grünraumpflege.

Vier Fotos: Gemeinde/GAHO



Maham Hussain ist von den alten Büchern im Stadtarchiv begeistert. Für Archivleiter Dr. Erich Rabl ist sie eine große Hilfe.

Horner Fotoklub im Museum

Seit 1959 stellt der Fotoklub der VHS Horn im Horner Museum alle 5 Jahre aus. Ab 27. September 2024 zeigen 23 Mitglieder ihre besten Fotos. Die Eröffnung ist um 19 Uhr. Dazu erscheint auch ein Katalog, in dem die Bilder von der Ausstellung am Stadtsee, welche schon seit Mai 2024 hängen und diejenigen vom Museum Horn, abgebildet sind.

Zusätzlich sind seit Jänner 2024 noch 65 Fotos im Stiegenhaus und in den Kursräumen der VHS Horn zu sehen. Der Fotoklub ist für alle Interessierten offen – egal ob Einsteiger oder Profi. Infos über Aktivitäten und Klubabende (zweimal im Monat) finden Sie unter www.fotoklub-horn.at.



Les Koni, Alyona Koni, Karlheinz Hulka, Manfred Wazlawik, Wolfgang Theisl und Johann Fenz (v.li.) präsentieren ihre fotografischen Werke.

Ein Sambucus nigra für die Horner Europameisterin

Es hat ein bisschen gedauert, am 5. August 2024 war es aber soweit: Bgm. Gerhard Lentschig konnte der Horner Doppel-Europameisterin Valerie Mang zu ihren Erfolgen gratulieren, nachdem sie von einer vierwöchigen Praxis aus den Niederlanden zurückgekehrt war.

Mang, Schülerin der HBL-FA Francisco Josephinum Wieselburg, hatte sich die Titel im Mai bei den „Europameisterschaften der Waldarbeit“ am „Bucovina Forest College“ in Rumänien in der Gesamtwertung und in der Kategorie Kettenwechseln – letzteres schaffte sie in 13,36 Sekunden – geholt. In der Kategorie „Entasten und Fällschnitt“ errang sie zusätzlich noch den Vize-Europameistertitel.

„Ich gratuliere dir ganz herzlich und habe dir einen Sambucus nigra mitgebracht“, so der Bürgermeister – worauf

Valerie Mang mit einem breiten Lächeln schlagfertig konterte: „Super, danke für die Hollerstaude!“

Und dann folgte – sehr zur Freude des Horner Bürgermeisters, der selbst auch schon ganz viele Meter Holz gemacht hat – eine kurze Demonstration des Könnens mit der Europameister-Kettensäge: Kettenwechseln binnen Sekunden und ein perfekter 90° Schnitt in einen dicken Stamm, den Valeries Mutter, Horns Umweltstadträtin Isabel Mang, bereits vorsorglich bereitgestellt hatte.



Bild: HIZ/ Pfleger

Bgm. Gerhard Lentschig gratulierte Valerie Mang zu ihren Europameistertiteln mit einem Sambucus nigra (= Hollerstrauch).



Bild: HIZ/ Pfleger

Bgm. Gerhard Lentschig war vom Können der jungen Dame schwer begeistert.

Drei Siege für die Union Horn Tischtennis

Bei der Gruppensitzung des NÖ. Tennisvereins am 25. Juli 2024 gab es diesmal erfreuliche Nachrichten. Die Union Horn konnte gleich in drei Kategorien Siege einfahren.

Mannschaftsmeister der Klasse U15 wurden Kornelius Gumpinger und Sven Kremser. In der Klasse U 13 wurden Maximilian Gumpinger und Magdalena Hengstberger Mannschaftsmeister. Lukas Gebert-Germ und Farzad Hashimi konnten den Sieg in der Gruppe Nachwuchs Rookie Cup für sich beanspruchen.

Der Präsident des NÖTTV Eduard Herzog berichtete von der abgelaufenen Meisterschaft, von den Neuerungen beim NÖTTV und gab Ausblicke für die Saison 2024/2025. Andreas Weidenauer, Gruppenreferent der Gruppe NORD, stellte die Meisterschaftseinteilung vor und gab einige Punkte für die kommende Meisterschaft zur Abstimmung frei.



Michael Höllmüller, Reinhard Pleßl und Margit Kremser (vorne v.li) sowie Andreas Weidenauer, Hannes Gumpinger, Thomas Weinberger, Otto Schimany, Karl Schwarzingen und Präsident Eduard Herzog (hinten v.li)
Foto: zVg



Bilder: zVg

Antonia Leither und Theo-Löffler holten sich den Staatsmeister Titel. (li.) • Bild 2: Vize Staatsmeister wurden Nora Hofbauer und Fiona Kreutzer (M.) • Für die Weltmeisterschaft qualifizierten sich Maja Bichl, Lara Köberl und Fiona Köberl. (r.)

Horner Akrobaten holen sich Staatsmeistertitel

Die Staatsmeisterschaften, die den Höhepunkt der nationalen Wettkämpfe der Sportakrobatik bilden, fanden dieses Jahr in Spittal an der Drau statt. 250 Sportler aus ganz Österreich nahmen an diesem Event teil und duellierten sich um das begehrte Edelmetall.

Die Horner Sportakrobaten konnten sich bei diesem Wettkampf einen Staatsmeistertitel, einen Vize Staatsmeistertitel, zwei Österreichische Meistertitel sowie zwei Plätze für die bevorstehende Weltmeisterschaft in Portugal

sichern. Grandioser kann man kaum eine Saison beenden.

Staatsmeister wurde das Elite Mixedpaar Antonia Leithner mit ihrem Partner Theo Löffler. Sie qualifizierten sich auch für die Weltmeisterschaft.

Vize Staatsmeister wurde das Elite Damenpaar: Nora Hofbauer und Fiona Kreutzer.

In der österreichischen Meister Klasse 11-16 punkteten Liara Soos, Lena Simmlinger und Jana Schachinger.

Österreichischer Meister bei der Jugend wurden Lara Kosch, Lena Baumgartner und Hannah Frühwirth. Für die Weltmeisterschaften in Portugal qualifizierten sich das Junioren Damen Trio Maja

Bichl, Lara Köberl und Fiona Köberl.

Noch nie in der Geschichte des Vereins konnten so viele Titel von einer Staatsmeisterschaft mit nachhause genommen werden. „Auf die erbrachten Leistungen und das Engagement, das unsere Sportler das ganze Jahr hindurch gezeigt haben bin ich überaus stolz.

Mein Dank geht an dieser Stelle aber natürlich auch an alle Trainer, Unterstützer und Eltern, ohne die das alles nicht möglich wäre“, zeigt sich die Cheftrainerin der Horner, Sandra Kaufmann sichtlich erfreut. Historisch ist auch, das erstmals zwei Formationen aus Horn zu einer Weltmeisterschaft fahren.



Malerfachbetrieb

SCHMID

Ihr persönlicher Maler

Malerei • Anstrich • Fassadengestaltung

Inhaber
Matthias Haberl

T: 0664 / 450 43 34
E: office@malerei-schmid.at

www.malerei-schmid.at

„Tage der offenen Ateliers“ am 19. & 20. Oktober 2024

Rund 1.000 Künstlerinnen und Künstler laden am 19. & 20. Oktober in 350 Orten in ganz Niederösterreich wieder zu den „Tagen der offenen Ateliers“, einem Projekt der Kulturvernetzung Niederösterreich GmbH, ein.

Dorthin, wo die Kunst wirklich zuhause ist – in ihre ganz privaten Ateliers und Werkstätten, laden Künstlerinnen und Künstler ein - und das bei freiem Eintritt! Zur größten Schau von bildender Kunst und Kunsthandwerk werden heuer 50.000 Besucher erwartet.

Auch in der Stadtgemeinde Horn gibt es Kunstschaufende, die am dritten Oktoberwochenende ihre Werke der Öffentlichkeit präsentieren: Prof. Dr. Herbert Puschnik, Elisabeth Novy, Natalka Pastukhova, Erich Piffl, Silvia Edinger, Elisabeth Lebersorger, Ilse Blie, Margot Wondra und Amon Margit sind mit dabei.

Pop-up Galerie zeigt „FRAUENART xxx III“

In der Pop-up Galerie Horn werden drei Künstlerinnen an diesem Wochenende ihre Gruppenausstellung unter dem Titel: „FRAUENART xxx III“ eröffnen.

Margit Amon widmet sich seit vielen Jahren leidenschaftlich der Aquarellmalerei, experimentiert aber auch gelegentlich mit Landschafts- und Blumenmotiven in der Acryltechnik.



Margit Amon ist leidenschaftliche Aquarellmalerin.

Ilse Blies Bilder präsentieren ihre Liebe zur Ästhetik und Lebensfreude in Pastell, Graphit, Acryl oder Öl.

Ilse Blie verschönert die Wände der Pop-up Galerie mit einem Dagobert Duck in Acryltechnik.



Margot Wondra besucht jährlich mindestens einen einwöchigen Ausbildungskurs im Motorsägenschnitzen. Detaillierte Informationen zu allen teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern unter www.kulturvernetzung.at. Mehr über die Ausstellung in der Pop-up Galerie erfahren Sie unter: www.kulturvernetzung.at/pop-up-galerie

Margot Wondra betätigt sich als Motorsägenschnitzerin und gestaltet wunderschöne Skulpturen. Hier zeigt sie „die Zerissene“.



Pop-up-Galerie

Die Pop-up-Galerie ist ein Ausstellungsraum im Kunsthaus Horn. Es handelt sich dabei um ein Projekt der Kulturvernetzung Niederösterreich GmbH. Den Mitgliedern der Kulturvernetzung NÖ werden die Räumlichkeiten temporär zur Ausstellung ihrer Kunstwerke gratis zur Verfügung gestellt.

Irmgard Haider ab 7. September 2024

Mit der Ausstellung „Das Licht im Aquarell“ zeigt Irmgard Haider aus Platt Spanschachteln, die sie mit floralen, aber auch traditionellen überlieferten Motiven und Spruchbändern bemalt.

Cornelia Zelinka-Bodis ab 20. September 2024

In ihrer aktuellen Werkserie verarbeitet die Künstlerin Rost und Kohle, zwei Materialien, die den Lauf der Zeit und die Vergänglichkeit symbolisieren.

Norbert Beck ab 4. Oktober 2024

Gesammelte Werke von Mag. Ludwig Schmidle zeigt die Ausstellung „NORBERT SUCHT DIE KUNST“ am 04. Oktober 2024 um 18.30 Uhr.

Norbert Beck wuchs in Horn auf. Schon in jungen Jahren entwickelte er eine Leidenschaft für das Sammeln und Entdecken.

Während er seinem Hobby, dem Besuch von Flohmärkten, nachging, entdeckte er den akademischen Maler Mag. Ludwig Schmidle (1929–1999). Der gebürtige Schweizer Schmidl unterrichtete in den 1960er Jahren am Gymnasium in Horn und war vor allem für seine Skulpturen im öffentlichen Raum in Wien bekannt. Nähere Informationen: www.kulturvernetzung.at/pop-up-galerie

Hier ist eines der 140 gesammelten Werke von Norbert Beck, ein besonders schönes Relief von Ludwig Schmidle zu sehen.

Aus der Stadtbücherei

Science Afternoon - Wissenschaft für die ganze Familie

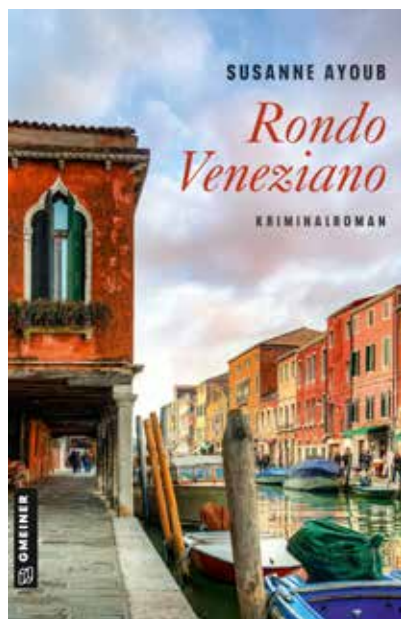
Mit der außerschulischen Vermittlungsinitiative Science Afternoon der Abteilung Wissenschaft und Forschung des Landes Niederösterreich werden verschiedene Themenfelder aus der Welt der Wissenschaft nähergebracht. Die Veranstaltungen sind familienfreundlich konzipiert. Daher ist eine gemeinsame Teilnahme von Familienmitgliedern gerne möglich.

Folgende Veranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Horn angeboten:

Titel der Veranstaltung	Anmeldefrist	Termine & Uhrzeit	Information
Boden – Wir erkunden eine unbekannte Welt	27. Okt. 2024	Freitag, 08.11.2024 15:00 – 17:00 Uhr	Für Kinder im Volksschulalter, Veranstaltungsort: Rathausplatz 2 (gegenüber Rathaus)
Künstliche Intelligenz – Wir lernen eine Maschine?	17. Nov. 2024	Freitag, 29.11.2024 15.00 – 18.00 Uhr	Für Kinder zw. 8 u. 12 Jahren, Veranstaltungsort: Rathausplatz 2 (gegenüber Rathaus)

Das gesamte Programm des Science Afternoon im Wintersemester 2024/25 ist im Science Center Niederösterreich in der Kategorie „Wissenschaft in der Freizeit“ ersichtlich und buchbar. Da zuletzt viele Veranstaltungen aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl rasch ausgebucht waren, wird bei Interesse eine baldige Anmeldung empfohlen.

Bitte beachten Sie, dass die Stadtbücherei vom 09. – 22. September geschlossen ist.



Lesung am 30.10.2024 – 19.00 Uhr:

Susanne Ayoub stellt ihr Buch „Rondo Veneziano“ vor. Ort: Rathausplatz 2, 3580 Horn, (Eingang Bestattung Horn und dann links)

Öffnungszeiten:

Montag: 15:00–19:00 Uhr

Donnerstag: 9:30–11:30 und 14:00–16:00 Uhr

Rathaus, Eingang Thurnhofgasse 1, Tel. 02982/2656-275
www.horn.bvoe.at

Michaela Seidl

Geschichtenstunde mit Edith Pfleger

In der Stadtbücherei Horn konnten sich Kinder zwischen 4 und 6 Jahren am 31. Juli 2024 eine Stunde lang von spannenden Geschichten verzaubern lassen. Die ehemalige Kindergartenpädagogin Edith Pfleger las diese vor und regte die Fantasie der Jüngsten an. Die Kinder lebten mit den Geschichten mit und genossen die Gemeinschaft. Zu Beginn wurden die Kinder vom Kasperl begrüßt, der gerade erst aufgewacht war.

Gespannt verfolgten sie die Erzählungen von Edith Pfleger, die von einem traurigen Maulwurf, einer kranken Prinzessin und einer zaubernden Hexe handelten. Zwischenfragen regten die Fantasie der Mädchen und Buben an, die mit Begeisterung ihre eigenen Sichtweisen, Vermutungen und Empfindungen mitteilten. Zur Auflockerung wurden die Bewegungen der in den Geschichten vorkommenden Tiere von ihnen mit großem Einsatz nachgeahmt.

Als Belohnung für die große Aufmerksamkeit schenkte Edith Pfleger zum Abschluss jedem Kind ein Fläschchen Seifenblasen.



Jonathan Soos, Vito Sachetti, Paul Brunner und Edith Pfleger (vorne v.li.) tauchten mit Mona Heiligenbrunner, Karla Kaufmann, Felicia Harringer und Nora Allram in die Welt der Bücher ein.

Kunstverein Horn stellt Norbert Pümpel aus

„No Spirit, No Flower, No Flame“ heißt die Ausstellung, die am Sonntag, 13. Oktober 2024, um 11:00 Uhr im Kunstverein Horn eröffnet wird.

Der gebürtige Tiroler und seit vier Jahren in Drosendorf lebende Künstler Norbert Pümpel zeigt im Kunstverein Horn Beispiele seiner Arbeiten aus den letzten Jahren. Norbert Pümpel begann in den späten 70er Jahren mit konzeptuellen Arbeiten, 1982 und 1989 entstanden großformatige friedenspolitische Werke. Pümpel besuchte keine Kunstakademie, er studierte Mathematik, Physik und Philosophie.

Erstmals sind auch die „Blumenbilder“ zu sehen

In der aktuellen Ausstellung im Kunstverein Horn sind

erstmals auch die „Blumenbilder“ aus den letzten Jahren zu sehen, die seit 2022 im Eindruck des Krieges in der Ukraine entstanden sind. Freilich sind dies keine herkömmlichen Blumenstilleben, sondern z.T. großformatige, dystopische Bilder, mit Knospen von Seerosenblüten oder großformatige Papierarbeiten mit Blüten die als „Klagelieder“ bezeichnet sind. Auch die im Frühjahr 2023 auf Sizilien entstandene Serie „Palermo Blätter“ und Arbeiten zur Bildfamilie „Ruins and Flowers“ werden gezeigt.

Werke von Norbert Pümpel



Das Bild „Life is a Magnificent Dream“ stammt aus 2023. (Stifte, Lack, Kreide und Eitempera auf Leinwand auf Holz, 43 x 55 cm.)
Bild: Norbert Pümpel

waren in zahlreichen Ausstellungen in Europa, Amerika und Japan ausgestellt

und befinden sich in öffentlichen und privaten Sammlungen im In- und Ausland.



Der ehemalige Direktor des Forschungsinstitutes Senckenberg in Frankfurt am Main, Prof. Dr. Fritz Steininger (li.) referierte im Museum Horn. Der Leiter des Museums Horn, Anton Mück (re.) zeigt sich vom Vortrag begeistert.

Der Amazonas im Waldviertel

Beim Museumsmittwoch am 17.07.2024 des Museums Horn kam ein sehr namhafter Vortragender zu Wort. Univ. Prof. Dr. Fritz Steininger referierte über fossile Hölzer aus dem Horn Fluss und begeisterte mit seiner „wissenschaftlich legeren“ Art das Publikum.

In 22 Millionen Jahren alten fossilen verkieselten Hölzern aus der St. Marein-Freischling Formation des Horner Flusses können heute noch Holzwurmspuren entdeckt werden. Steininger erklärte die Entstehung und Bedeutung der fossilen Hölzer im Unteren Muizän und erklärte die Bedeutung des „Horner Flusses“ als eine der wichtigsten Fundstellen. Dabei bezeichnete er den damaligen, weit verzweigten Horner Fluss als „Amazonas des Waldviertels“. Von Tschechien führte dieser vor 18 Mio. Jahren über Gmünd ins Horner Becken und nach Krems, wo er in das „Oberoligozäne Meer“ mündete.

Durch die lebendige Vortragsweise von Steininger entwickelte sich eine angeregte und interessierte Diskussion mit den Besuchern der Veranstaltung.

**B
DRUCKEREI
BERGER**
Lebendige Drucke

Liebe geht durch den Druck!

Die Liebe zur Perfektion äußert sich in erstklassigen Druckergebnissen. Daher ist Berger mit über 300 Magazinen einer der ganz Großen in Österreich. Überzeugen Sie sich bei Ihrem nächsten Druckauftrag!

Ferdinand Berger & Söhne GmbH
Horn | +43 (0) 2982 4161-0
Wien | +43 (0) 1 31335-0
Vertretungen:
OO | Tirol | Stmk.
www.berger.at

Pre-Press | Digitaldruck | Bogenoffsetdruck | Rollenoffsetdruck | Industrielle Buchbinderei

Stadtarchiv Horn – Bestände und Ordnung

Urkunden, Handschriften und Akten bilden die Grundlage für die Stadtgeschichte

„Gut erhaltenes Stadtarchiv“

„Sowohl was den Umfang als auch was das Alter der Archivalien betrifft, gehört das Horner Archiv zu den gut erhaltenen Stadtarchiven Niederösterreichs“, urteilt Helmuth Feigl, Archivdirektor des NÖ Landesarchivs, der in den 1960er Jahren das Stadtarchiv Horn nach Vorarbeiten des pensionierten Landesarchivars Erich Forstreiter neu geordnet hatte.

Die räumliche Situation

Den größten Teil der Bestände machen die aus der Stadtverwaltung erwachsenen Schriftstücke aus, durch Schenkungen und Ankäufe konnte der Bestand immer wieder erweitert werden. Räumlich gesehen war das Stadtarchiv stets im jeweiligen Rathaus untergebracht. Die letzte Übersiedlung fand im Jahr 1997 statt, als im Rathaus die Archivräume als Büroräume benötigt wurden. Dabei wurden dem Stadtarchiv neue Räumlichkeiten in einem Nebengebäude des Rathauses zugewiesen, vorher waren dort die Garage und der Kommandoraum der Freiwilligen Feuerwehr. Die Räumlichkeiten des Stadtarchivs umfassen heute einen ca. 100 m² großen Depotraum im Erdgeschoß, einen Büro- und Benützerraum mit einer Handbibliothek und einen Nebenraum im Obergeschoß. Mit ca. 175 m² wurde die Fläche gegenüber den früheren drei Räumen deutlich vergrößert. Das Herzstück des Archivs ist eine „Mobilregalanlage“ mit verschiebbaren und platzsparenden Stahlregalen. Da sich aber seit 1983 der Archivbestand vervierfacht hat, sind die Platzreserven inzwischen schon wieder knapp.

Die ältesten Archivalien

Das älteste Schriftstück des Stadtarchivs ist der am 3. Jänner 1395 ausgestellte Stiftsbrief des Horner Bürgers Stephan der Weykerstorffer und seine Frau Katha-



Stiftsbrief des Horner Bürgers Stephan der Weykerstorffer über die Bürgerspitalsgründung in Horn vom 3. Jänner 1395. Originalurkunde im Stadtarchiv Horn

rina stifteten für 12 arme kranke Bürger ein Spital. Dieser Stiftsbrief ist eine Pergamenturkunde im Format 23 cm x 40 cm mit vier an Pergamentstreifen anhängenden Wachssiegeln.

Die älteste Handschrift des Stadtarchivs ist ein Schatz-(Steuer-)Buch aus der Zeit 1542-1549. Auch drei Kaufbrief- und Testamentebücher (1546-1560, 1561-1598 und 1561-1627) reichen noch ins 16. Jahrhundert zurück.

Dann folgen zeitlich die Ratsprotokolle, Band 1 umfasst auf 116 Blättern die Jahre 1588-1590. Für den Zeitraum 1588-1939 existieren 31 Bände Ratsprotokolle, sie sind wohl die wichtigste Quelle zur Stadtgeschichte. In der frühen Neuzeit lassen sich viele Bürger nur durch die Ratsprotokolle nachweisen, zumal die Pfarrmatriken erst später (1640) beginnen.

Die ältesten Aktenstücke reichen ausschließlich bis ins 16. Jahrhundert zurück. Es gibt aber aus dieser Zeit eine Fülle unterschiedlicher Quellen, die das Leben in einer frühneuzeitlichen Kleinstadt anschaulich verdeutlichen. Außer den bereits erwähnten Ratsprotokollen und Urkunden sind auch Kaufbriefe, Heiratsverträge, Testamente, Verlas-

senschaftsabhandlungen, Prozessakten, Schuldscheine, Straferichtsakten, Teile des Schriftwechsels zwischen der Stadt und der Herrschaft, Akten der städtischen Vermögensverwaltung, Rechnungen, Steuerregister, Kirchenakten, Inventare der Schule und des Bürgerspitals, Akten der Spitalsverwaltung,



Erste Seite der Ratsprotokolle von 1588. Als Bürgermeister [Burgermaister] wird Lorenz Stainmez und als Stadtrichter [Stat Richter] Veit Springer genannt. Originalhandschrift im Stadtarchiv Horn

gsarbeiten

der Zechen und Bruderschaften sowie der Bäcker- und Schneiderzunft erhalten.

Nachlässe

Unter Nachlass versteht man archivwürdiges Schriftgut und andere Materialien, die nach dem Tod einer Person dem Archiv übergeben werden. Im Jahr 1983, als der Unterzeichnete die Betreuung des Archivs übernahm, befanden sich nur zwei Nachlässe im Stadtarchiv. Der Nachlass des früheren Landesarchivars Erich Forstreiter (1897-1963), der bis 1963 das Stadtarchiv Horn betreute, umfasst in erster Linie einen Häuserkataster. Er exzerpierte Grundbücher, Dienstbücher und Urbare und erstellte für die Stadt Horn und die umliegenden Orte einen Häuserkataster, der die Besitzer der einzelnen Häuser enthält. Dieser Bestand umfasst 15 Archivkartons. Die Angaben reichen von der ältesten erhaltenen Erwähnung bis in die 1950er Jahre. Ein weiterer Nachlass stammt von dem Horner Notar Max Bernhauer (1866-1946), der über eine beachtliche Käfersammlung verfügte, die nach seinem Tod vom „Field Museum of Natural History“ in Chicago angekauft wurde. Im Stadtarchiv Horn umfasst sein Nachlass drei Kartons wissenschaftliche Manuskripte und Drucke. Seit 1983 sind 30 Nachlässe bzw. Teilnachlässe dazugekommen, u.a. von den Musikern und Komponisten Friedrich Eichberger (1908-1961) und Ludwig Josef Giugno (1907-1960), von der Volksschullehrerin Sigrun Kirchmayr (1935-2017) und den Gymnasialprofessoren Fritz Hubalek

(1939-2020), Anton Kopp (1917-1976), Johann Kapitan (1908-1993) und Bernd Kreuzer (1941-2000).

Bildersammlung

Zu den ins Stadtarchiv gekommenen Sammlungen zählt beispielsweise die Bildersammlung. Sie besteht aus einer umfangreichen Sammlung von Schwarzweiß- und Farb-Papierbildern, die bis in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts zurückreicht. Die Bilder werden überwiegend durch Fotohüllen geschützt und sind in 110 Archivschachteln aufbewahrt. Umfangreicher ist sicherlich der digitale Bestand an Bildern. Mehr als 110.000 Bilder (= 513 GB) sind auf mehreren Festplatten gespeichert. Pläne und Karten, Trauerparten und Sterbebildchen, Plakate, Kalender und Flugblätter werden ebenso gesammelt. Oft benützt wird auch der umfangreiche Bestand an Lokalzeitungen, der älteste Zeitungsband ist der 1. Jahrgang des „Boten aus dem Waldviertel“, der 1878 erschien. Die „kleinste Sammlung“ findet in einer kleinen Schachtel Platz, es handelt sich um Visitenkarten von Personen aus dem Horner Raum.

Ordnung mit Ferialpraktikanten

Seit dem Jahr 2010 haben meistens Ferialpraktikanten – immer Schüler der Höheren Schulen in Horn – im Ferienmonat Juli für drei Wochen im Stadtarchiv gearbeitet. Ihre Aufgabe war es u.a., die zum Teil schon rostigen Klammern aus den Akten zu entfernen, Trauerparten und Sterbebildchen, die laufend ins Archiv kommen, alphabetisch einzuordnen, Bilder zu beschriften und in Fotohüllen, Mappen und Schachteln abzulegen, Archivkartons mit Beschriftungen zu bekleben oder geordnete Ar-



Bild: Gemeinde / G. Hohenegger

Stadtarchivar Erich Rabl mit dem ersten Band der Ratsprotokolle.

chivalien im Inventar zu verzeichnen. Im Juli 2024 war die HAK-Schülerin Maham Hussain im Stadtarchiv tätig.

Umfangreiche Stadtgeschichte im Werden

Im Jahr 2022 erschienen die ersten beiden Bände der Horner Stadtgeschichte von Univ.-Prof. Dr. Gustav Reingrabner, sie beleuchten den Zeitraum von den Anfängen Horns bis zum Dreißigjährigen Krieg. Die Bearbeitung des Zeitraumes 1648-1848 hat der Neuzeithistoriker Univ.-Prof. Dr. Thomas Winkelbauer übernommen, der heuer noch mit seiner Arbeit beginnen will.

Schenkungen erbeten

Das Stadtarchiv sammelt alles an Dokumenten und Bildern, was im Bezug auf die Geschichte der Stadt, der Dörfer Breitenreich, Doberndorf, Mödring und Mühlfeld und ihrer Bewohner interessant ist. – Kontaktdaten: Stadtarchiv Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4; E-Mail: stadtarchiv@horn.gv.at, Tel. 02982/2656/280.

Dr. Erich Rabl



Das Foto von 1866 – eines der ältesten im Stadtarchiv – zeigt die Stadt Horn von Süden, vom Karglhof an der Frauenhofner Straße im Westen bis zum Schloß- und Naturpark im Osten. Das Prager Tor wurde 1895 abgetragen, der Turm der Georgskirche erhielt schon 1880 eine neue, außerordentliche hohe Haube.

Horner Vereine bei Cities App

Seit ca. 1 Jahr verwenden nicht nur 269 andere Städte und Gemeinden, sondern auch die Stadtgemeinde Horn die Cities App. Horner Vereine haben die Möglichkeit, ihre Aktivitäten kostenfrei über die Cities App zu veröffentlichen und dabei die Chance, von den zahlreichen schon erarbeiteten Kontakte der Stadtgemeinde Horn zu profitieren.

Vertreter von 14 Vereinen kamen am 25. Juni 2024 in den großen Sitzungssaal der Gemeinde Horn und nutzten die Chance, sich beim Infoabend über die Cities App noch besser zu informieren. Der Vertriebsleiter von Cities App Thomas Zotter kam mit Robert Kalcher nach Horn und die beiden erklärten den Anwesenden ganz genau die Funktionen der App. Das Thema, wie die Anwesenden für den Verein einen Post erstellen können wurde ausgiebig erläutert. Einige der Anwesenden legten gleich vor Ort mit der Hilfe der Experten ihren Account (Zugriff) auf die App fest. „Ihre Vereine können die schon erarbeiteten Kontakte der Stadtgemeinde Horn für sich nutzen um gleich vorweg sichtbar zu sein“, riet Thomas Zotter den Anwesenden Obfrauen und Obmännern.



Bild: Gemeinde / G. Hohenegger

Beim Cities App Info-Abend – von links: Thomas Zotter (Cities), StADir. Matthias Pitman, Elisabeth Barth (Tennisverein), Maria Nagl (Ich bin Ich), Ingrid Köstler (Kneipp), Katharina Amon-Schneider (Selbsthilfe nach Krebs), Elisabeth Köstler (Kneipp), Christine Zeiner und Thomas Primus (Hospitz), 2. Reihe von links: Robert Kalcher (Cities), Hans Hohenegger (Kult-Klassiker WW4), Alexander Waschl (Feuerwehr Mödring), Manfred Wazlawik (Fotoklub und Geo W4), StR Isabel Mang, Arnold Triebelning (GMV) und Christa Daniel.

Sehr umsichtig gingen die beiden Vortragenden auf alle Fragen ein und beantworteten diese fachkundig.

Tipps für mehr Sichtbarkeit

Zusätzlich zeigten die Fachmänner den Anwesenden Tipps zur besseren Sichtbarkeit des Vereins sowie zum zeitversetzten Posten. Am Schluss verriet Thomas Zotter noch Persönliches über das

fulminant rasche Wachstum der Firma. Die persönliche fachkundige Betreuung ist sicherlich der Erfolgsfaktor von Cities. Die Stadtgemeinde Horn freute sich über die rege Teilnahme und das Interesse und hofft auf viele Nachahmer. Mit mehr Tätigkeiten auf der App kann das soziale Miteinander gestärkt werden und die eigenen Aktivitäten besser beworben werden.

Stand 27. 06. 2024

Zugriffe:	77.209 Zugriffe	letzten 28 Tagen
Stadtaufrufe:	14.760	letzte 28 Tage
Verbundene Nutzer:	1.847	letzte 28 Tage
Neue Verbindungen:	76	letzte 28 Tage

Neue Öffnungszeiten Problemstoffe Bauhof Horn

Mit 1. September 2024 gibt es leicht veränderte Öffnungszeiten am Bauhof bei der Übernahme der Problemstoffe.

Jeden Montag und Donnerstag können Hornerinnen und Horner weiterhin, jedoch von 13.15 bis 15.30 Uhr ihre Problemstoffe am Bauhof abgeben. Die Samstagöffnungszeiten bleiben gleich: Jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr nehmen Mitarbeiter des Bauhofes Problemstoffe entgegen. Die Änderungen treten ab 1. September 2024 in Kraft. Angenommen werden laut der Richtlinien des GVA Öle und Fette, Batterien, kleine Elektrogeräte, Lacke und Spraydosen (mit Inhalt), Textilien, Säuren und Laugen (alte Putzmittel), Medikamente und auch Alttextilien. „Styropor wird nicht übernommen und gehört in den gelben Sack“, erzählt Rosemarie Zirngast, die seit 2008 mit ihren Kolleginnen und Kollegen die Problemstoffe übernimmt. Abholen kann man beim Bauhof gelbe Säcke oder auch blaue Säcke für Alttextilien.



Bild: Gemeinde / G. Hohenegger

Erich und Melitta Sonnleitner (v. li.) geben Kartons und Altöl am Bauhof ab.



Landesrat Ludwig Schleritzko (li) und Tut gut!“ Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl (r.) überreichen Bgm. Gerhard Lentschig (Mitte) die „Tut Gut Plakete“ in Silber für die Stadtgemeinde Horn.
Foto: Martin Marthes

„TUT GUT“ Auszeichnung für Gemeinde Horn

Im Rahmen der alljährlich stattfindenden „Tut gut!“-Regionalgala wurde die Gemeinde Horn am 11. Juni in Litschau mit insgesamt 45 Institutionen aus dem Waldviertel ausgezeichnet. Mit der „Tut gut!“ Plakete wird die Gesundheitsvorsorge und Gesundheitsförderung anhand konkreter Projekte, Maßnahmen und Institutionen in den Regionen sicht- und messbar. Bgm. Gerhard Lentschig nahm die Plakete in Silber in Empfang.

Zertifizierungsstufe „Silber“

Die Stadtgemeinde Horn wurde dabei mit der Zertifizierungsstufe „SILBER“ ausgezeichnet. Die Zertifizierungsstufe „Silber“ ist eine höhere Auszeichnung einer Gemeinde im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention. Durch Maßnahmen für die Erlangung der Zertifizierung soll es zu einer Stärkung der Ergebnisqualität kommen.

Für die Erlangung von „Silber“ ist es notwendig, dass die Kriterien der Zertifizierung „Bronze“ erfüllt sind und dass ein Mitglied des Arbeitskreises der „Gesunden Gemeinde“ einen Fortbildungsworkshop von „Tut gut!“ absolviert und das erlernte Wissen in Form eines umgesetzten Praxisbeispiels Anwendung findet. GR Claudia Langer hat den Workshop „Frische-Kick für den Arbeitskreis“ absolviert und daraus haben sich mehrere Aktivitäten entwickelt, wie z.B. die Motivationsfilme zur Bewerbung des Gesundheitsfestes sowie regelmäßig stattfindende „Walk and Talk“ Gespräche mit Gemeinderatsmitgliedern und unterschiedlichen Persönlichkeiten aus der Gemeinde.

Die Gültigkeit der Zertifizierungsstufe „Silber“ ist wie alle Zertifizierungen auf einen Zeitraum von drei Jahren begrenzt und kann danach wieder neu erworben werden.

Liebe Hornerinnen, liebe Horner!

Nach einem hoffentlich erholsamen Sommer heißt es nun wieder mit Elan und Tatkraft in den Herbst zu starten – auch für uns.

Das nächste Projekt, dass Claudia Langer und ich uns vorgenommen haben ist eine Neuauflage und -gestaltung des Gesundheitsfolders. Uns ist es wichtig, dass die neue Version einerseits übersichtlich nach Bedarfsthemen reorganisiert und andererseits in unterschiedlichen Formen zugänglich gemacht wird.

Konkret heißt das, dass nicht mehr wie bisher alle Kontakte aus dem Gesundheits- und Sozialbereich in einem Nachschlagewerk zusammengefasst, sondern in einzelnen Rubriken aufgelistet werden. Das soll es Ihnen leichter machen, die für Ihr Anliegen notwendigen Kontakte schnell bei der Hand zu haben und uns hilft es enorm bei der Datpflege und Aktualisierung.

Besonders wichtig ist es uns, dass die Daten in allen möglichen Formen zugänglich gemacht werden – als ausgedruckte Version und natürlich auch online.

Sollten Sie bereits im Gesundheitsfolder vertreten sein, oder würden gerne auch Ihr Angebot darin wiederfinden, freue ich mich, wenn sie mir Ihre Daten unter barbara_stark@hotmail.com zukommen lassen würden.

Hat sich Ihre Adresse, Telefonnummer oder Angebot geändert, melden Sie sich bitte auch unbedingt!

Im Herbst werden wir wieder einen neuen „Walk & Talk“ Durchgang starten und freuen uns auf Sie, um miteinander ins Gespräch zu kommen!

Die Sanierung des Sporthallenbodens konnte über den Sommer erledigt werden! Ein herzliches Dankeschön an alle Gewerke und Verantwortlichen! Einem sportlichen Herbst steht nun nichts mehr im Wege!

Mit September heißt es auch für viele Kinder & Jugendliche, Pädagoginnen & Pädagogen wieder mit voller Kraft voraus – ich wünsche euch von Herzen viel Freude und Spaß, denn damit lernt es sich einfach leichter.

Unsere Musikschule startet ebenso mit „Pauken und Trompeten“, genauso wie die vielen großartigen Kurse der VHS Horn.

Und wie immer ein Spruch zum Schluss:

„Menschen, die sich fragen, ob das Glas halb voll oder halb leer ist, verstehen nicht, worum es geht. Das Glas ist nachfüllbar.“

Herzlichst

Ihre

Barbara Stark



Barbara Stark
Bildungs- und
Gesundheitstadträtin



**Feinste
Hausmannskost!
Alle Speisen
auch zum
Mitnehmen!**



Öffnungszeiten
Mo - Fr, 10 - 19 Uhr

S-Treff,
Florianigasse 11, 3580 Horn
0664 / 111 87 11

Reservierungen für Feiern & Veranstaltungen
bieten wir auch außerhalb der Öffnungszeiten an!



WUNDcare⁺
Wundbehandlung



**kostenloses
Erstgespräch**

Wundbehandlung auf höchstem Niveau
WENIGER SCHMERZEN⁺
RASCHE ABHEILUNG

WUNDcare
Josef-Strommer-Straße 24, 3580 Horn
Chimanistraße 19/1, 1190 Wien
T 0676 430 83 83 **W** wundcare.at **E** office@wundcare.at
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

wundlos glücklich.



HÖRCAFÉ

HÖRGERÄTE • COCHLEA IMPLANTATE
TINNITUS SYSTEME • GEHÖRSCHUTZ

WWW.HOERCAFE.AT

**KOSTEN-
LOSER
HÖRTEST**

FILIALE HORN
HOPFENGARTENSTRASSE - 3580 HORN
HORN@HOERCAFE.AT - 02982 20 5 22

FILIALE HOLLABRUNN
WIENERSTRASSE 17A - 2020 HOLLABRUNN
HOLLABRUNN@HOERCAFE.AT
02952 50 7 08

WIR BITTEN UM TERMINVEREINBARUNG PER E-MAIL ODER TELEFON.

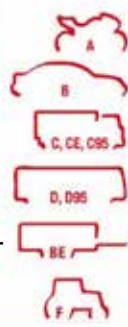


Pfeifer
FAHRSCHULE HORN

3580 Horn, Stadtgraben 32 - Tel.: 02982 / 2258
m@il: fahrschule.pfeifer@aon.at / www.fahrschule-pfeifer.at

Kurstermine

B-Kurse:	ab 18.8.24 bis 2.11.2024 8-12 Uhr bzw. 17-21 Uhr
Abendkurs:	ab 16.9.24 bis 2.11.2024
BE/Code 96:	am Do. 11.07.24 8-12 Uhr



Mit mehr Er**FAHR**ung
BESSER unterwegs!

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt (9-13 Uhr)	Tierarzt landw.
7. September	Dr. Birgit Nachtmann, Altenburg, 02982/2443	Dr. Gernot Blabensteiner Schweiggers, 02829 / 700 33	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
8. September	Dr. Weghofer & Dr. Samek, Mörtersdorf 02982/30308	Dr. Gernot Blabensteiner Schweiggers, 02829 / 700 33	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
14./15. September	Dr. Eduard Gaisfuss Horn 02982/3230	Dr. Laleh Nikpour Nouri, Retz 02942 / 281 50	Dip. TA Josef Lunzer Schwarzenau, +43 2849 2248
21./22. September	Dr. Andjela Erstic, Brunn 02989/22000	Dr. Vera Stanek-Lemp, Horn 02982 / 32 39	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
28. September	Dr. Schubert & Dr. Püringer OG, St. Leonhard am Hornerwald, 02987/2305	Dr. Vivian Hirsch, Rastendorf 02826 / 262	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
29. September	Dr. Gudrun Blaim, Horn 02982/40100	Dr. Vivian Hirsch, Rastendorf 02826 / 262	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
5./6. Oktober	Dr. Christian Tueni, Neupölla 02988/6236	Dr. Katharina Woletz, Horn 02982 / 357 00	Dip. TA Josef Lunzer Schwarzenau, +43 2849 2248
12. Oktober	Dr. Weghofer & Dr. Samek, Mörtersdorf 02982/30308	Dr. Sarah Metzker, Thaya 02842 / 546 32	Dipl. TA Christiane Zimmer, Dappach 0664/3904452
13. Oktober	Dr. Birgit Nachtmann, Altenburg 02982/2443	Dr. Sarah Metzker, Thaya 02842 / 546 32	Dipl. TA Christiane Zimmer, Dappach, 0664/3904452
19./20. Oktober	Dr. Eduard Gaisfuss Horn 02982/3230	Dr. Marlis Bergmann, Schrems 02853 / 765 20	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
26. Oktober	Dr. Judith Vanek, Maissau 02957/33311	Dr. Philipp Herzog, Gmünd 02852 / 209 20	Dip. TA Josef Lunzer Schwarzenau, +43 2849 2248
27. Oktober	Dr. Harald Dollensky & Dr. Birgit Dollensky OG, Gars am Kamp, 02985 2340	Dr. Philipp Herzog, Gmünd 02852 / 209 20	Dip. TA Josef Lunzer Schwarzenau, +43 2849 2248

Haustier-Notfälle am Wochenende: Dipl. TA Christoph Sickinger 0664/4211487

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26
3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya,
Franz Steuer-Strasse 3

✉ office@helnwein.at

**Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!**

Müllabfuhr September/Oktober

Bio	
1 + 2	3 + 4
03.09.	02.09.
10.09.	09.09.
17.09.	16.09.

Bio	
1 + 2	3 + 4
24.09.	23.09.
08.10.	07.10.
22.10.	21.10.

Restmüll + Aschetonne	
1 + 2	3+4
26.09.	25.09.
24.10.	23.10.

gelber Sack / Tonne	
1+2	3+4
05.09.	06.09.
03.10.	04.10.

Papier			
1	2	3	4
12.09.	11.09.	10.09.	09.09.

Veranstaltungen

Redaktionsschluss 6/2024

Die Ausgabe 6/2024 der Horner Gemeindenachrichten erscheint am 31. Oktober 2024 und umfasst die Monate November und Dezember 2024. Redaktionsschluss für Beiträge und Termine ist der 10. Oktober 2024, Übermittlung an Gabriele Hohenegger, Stadtgemeinde Horn, Tel. 02982 / 2656-218, E-Mail: presse@horn.gv.at; Inserate an Werbeagentur Pflieger, Tel. 0699 / 18 213 107, E-Mail: redaktion@pflieger.at. Bitte halten Sie den Redaktionsschlussstermin ein, da Ihre Unterlagen sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.

Mutter-Eltern-Beratung

Horner Storchennest
Wiener Straße 35

Jeder 2. Dienstag im Monat

Di 10. September 2024 ab 14.15 Uhr

Di 08. Oktober 2024 ab 14.15 Uhr



Kostenlose erste anwaltliche Auskunft

03. September, 01. Oktober 2024, 18-20 Uhr

Mag. Alexander Walter Behm
Kirchenplatz 5 • 02982/30580

10. September 2024, 16-17 Uhr

Mag. Timo Ruisinger
Pfarrgasse 5 • 02982/2278

16. September 2024, 17-18 Uhr

Mag. Philipp Penz
Florianigasse 5 • 02982 20381

08. Oktober 2024, 17-18 Uhr

Mag. Isabella Bucher
Prager Straße 9 • 02982/20200

September/Oktober

Fr 30.8. – 1.9.2024, Arena Horn

Stadtkapellen Heuriger

Der Heurigenbetrieb findet am Freitag und Samstag jeweils ab 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis 14 Uhr statt.

Mi 4.9.2024, 14 Uhr, LK Horn, 5. Stock, Festsaal

Parkinson Selbsthilfe NÖ Arbeitsgruppe Horn

Mi 4.9.2024, 18 Uhr, ÖGV Abrichteplatz im Schlosspark

ÖGV Horn - Herbstkursbeginn

Die Ausbildungstage und -zeiten werden am Eingangstor angeschlagen.

Mi 4.9.2024, 18:30 Uhr, Museum Horn, Höbarthhalle

Buchpräsentation „Bäuerliche Gegenstände erzählen“

von Elisabeth Schöffl-Pöll, Hollabrunn, mit Buchverkauf (EUR 26,90) und Signiermöglichkeit, 150 Seiten

Sa 7.9.2024, 9 - 12 Uhr, Alte Molkerei Horn

Sammlung Lions Flohmarkt

Sa 7.9.2024, 9 - 12 Uhr, Weltladen, Pfarrgasse 7

Faires Frühstück im Weltladen

Fruchtige Snacks zum Schulbeginn: Probieren Sie unsere verschiedenen getrockneten Früchte und Fruchtriegel - wir freuen uns auf Sie!

Di 10.9.2024, 15 - 17 Uhr, Feelgood-Café

Let's feel good - Zeit für mich!

persönliche regional-vital Beratungen und Vorträge von 15-17 Uhr – Eintritt frei.

- Marlies Müllner - Mit natürlicher Unterstützung durch die Kindergarten- und Schulzeit
- Barbara Moser - Soulicious: ganzheitlich genährt leben für die ganze Familie
- Karin Scheidl - Energetisches Körpercoaching, Haltung, Gefühle & Muster erkennen und lösen

LIONS FLOHMARKT



Wir freuen uns über funktionsfähige, saubere und in Kartons verpackte

zum Beispiel

- Gebrauchs- und Ziergegenstände
- Geschirr
- Kleinelektrogeräte, Flachbildfernseher
- Stoffe & Vorhänge
- Bücher, Cd's, DVD's, Schallplatten
- Bilder, Lampen, Luster
- Sportartikel, Damenbekleidung, Anoraks
- Kinderspielzeug
- Koffer, Schuhe, Ski, Taschen
- Modeschmuck
- Musikinstrumente

Nicht angenommen werden:

Computer, Möbel, Kinderwagen, Geschirr mit Werbung, VHS-Kassetten, alte Fernseher, alte Monitore & sperrige Gegenstände.

Abgabe:

alte Molkerei Horn – Breiteneicher Straße 3 am:

07.09.2024 05.04.2025 06.09.2025

05.10.2024 03.05.2025 04.10.2025

01.03.2025 07.06.2025 jeweils

09:00 bis 12:00 Uhr

horn.lions.com

Der Reinerlös
wird karitativen Zwecken in der Region gewidmet!

SAMMELINFO

Di 10.9.2024, Mittelschule Horn, Turnsaal

Line Dance mit Maria Wagner

Kneipp-Aktiv Club Horn, 18:30 Uhr Beginner, 20 Uhr Fortgeschrittene

Start der 12 Einheiten, EUR 36,- (Nicht-Mitglieder: EUR 60,-)

Mi 11.9.2024, 14 Uhr, Rotes Kreuz

Seniorentreff zum Thema Bankwesen

Do 12.9.2024, 19 Uhr, LK Horn, Besprechungsraum in der Aula

Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit „WOLKENLOS“ Horn

Sa 14.9.2024, 9 - 13 Uhr, Hauptplatz Horn

Slowfood Regionalmarkt

Sa 14.9.2024, 19 Uhr, Stift Altenburg - Bibliothek

Fantasie - Allegro Vivo

So 15.9.2024, 10:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena

SV Horn vs. First Vienna FC 1894

Admiral 2. Liga

So 15.9.2024, 16 Uhr, Stift Altenburg - Bibliothek

Abschlusskonzert Allegro Vivo

Di 17.9.2024, 18 Uhr, Club Aktiv, Bahnstraße 5

Stammtisch für pflegende Angehörige

Fr 20.9.2024, 20 Uhr, Kunsthaus Horn, Tonkeller, Wiener Straße 2

Kultur im Tonkeller: „17th Scottish Colours“

Freier Eintritt! Platzreservierungen unter 0664 53 72 008 (Johannes Lehr) oder info@kulturimtonkeller.at. Infos unter: www.kulturimtonkeller.at

Di 24.9.2024, 19 Uhr, HAK, Turnsaal

WS-Gymnastik u. Ganzkörpertraining mit Elisabeth Köstler

Kneipp-Aktiv Club Horn, Start der 10 Einheiten, EUR 30,- (Nicht-Mitglieder: EUR 50,-)

Mi 25.9.2024, 8 Uhr, Rotes Kreuz Horn

Betreutes Reisen - Perlmuttermanufaktur in Felling

Kontakt und nähere Infos bezüglich Kosten und genaue Abfahrtszeit unter: 0664 621 4219 - Elisabeth Winkler

Mi 25.9.2024, 18 Uhr, Landesklinikum Horn, Festsaal

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Gast: Ronald Söllner, Vorstandsvorsitzender des Dachverbandes des NÖ Selbsthilfe

Alle von Brustkrebs betroffenen Frauen sind herzlich zu der Gesprächsrunde eingeladen.

Nähere Informationen: Obfrau Maria Raith 0680/1233045 oder auf Facebook „Frauenselbsthilfe nach Krebs - Verein Horn“

Do 26.9.2024, 17 Uhr, Laufbahn Gymnasium Horn

Laufbahnmeeting

Für alle Sportler*innen, die einmal „Laufbahnluft“ schnuppern wollen, kein Startgeld, Eigenverpflegung mitbringen, gelaufen werden: 100m – 3000m

Do 26.9.2024, 18 Uhr, Museum Horn, Höbarthhalle

Mikroausstellung „Swatch-Uhren“

gesammelt von Eduard Reininger, in der Vitrine im Kassenbereich gestaltet mit Josef Pflieger, zu sehen bis 15.11.2024, unentgeltlicher Zutritt zum Kassenbereich und Museumsladen

Do 26.9.2024, 19 Uhr, Museum Horn

65 Jahre Fotoklub der VHS Horn

Der Fotoklub feiert sein 65-jähriges Bestehen, 22 Mitglieder zeigen ihre besten Fotos aus allen Motivbereichen.

Do 26.9.2024, 17 Uhr, Mittelschule Horn, Turnsaal 2

NÖ Senioren Line Dance mit Maria Wagner

Start der 10 Einheiten, EUR 30,-

Do 26.9.2024, 19:10 Uhr, Gymnasium Horn, Turnsaal 1

WS-Turnen mit Ingrid Köstler

Kneipp-Aktiv Club Horn, Start der 10 Einheiten, EUR 30,- (Nicht-Mitglieder: EUR 50,-)



Fr 27.9.2024, 18 Uhr, Sparkasse Horn Arena

SV Horn vs. SKU Ertl Glas Amstetten

Admiral 2. Liga

Fr 27.9.2024, 18:30 Uhr, Pfarrsaal, Thurnhofgasse 19

Katholisches Bildungswerk Vortrag: Nach uns die Sintflut? – Lebensstil und Nachhaltigkeit

mit Mag. Olga Schnutt; freiwillige Spende

Sa 28.9.2024, 9 - 13 Uhr, Hauptplatz Horn

Slowfood Regionalmarkt

Sa 28.9.2024, HAK Horn, Festsaal

Blutspende

10 – 12 Uhr und 13 - 15 Uhr

Sa 28.9.2024, ab 16 Uhr, Arena Horn

ÖKB-Sturmheuriger

So 29.9.2024, 9 Uhr, AV-Heim, Robert-Hamerling-Straße 15

ÖAV-Wanderung Wege Kontrolle

Rundweg 43, Rosenberg Rundweg

So 29.9.2024, 14 Uhr, BH Horn

Tag des Denkmals

Führung durch die Bezirkshauptmannschaft Horn mit Mag. Richard Hradecky und Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Stefan Grusch



Mi 2.10.2024, 14 Uhr, LK Horn, 5. Stock, Festsaal

Parkinson Selbsthilfe NÖ Arbeitsgruppe Horn

Fr 4.10.2024, 20 Uhr, Kunsthaus Horn, Tonkeller

JazzW4horn

Hot Jazz Corporation Dixie & Swing

VVK: EUR 19,- bei BMW Dallamassl und Raika Horn

AK: EUR 22,-

Sa 5.10.2024, 9 - 12 Uhr, Alte Molkerei Horn

Sammlung Lions Flohmarkt

Sa 5.10.2024, 9 - 12 Uhr, Weltladen, Pfarrgasse 7

Faires Frühstück im Weltladen

Salzige Snacks für gemütliche Abende mit Buch oder Film zu Hause auf der Couch: Finden Sie Ihren Lieblingsnack - wir freuen uns auf Sie!

Sa 5.10.2024, 16:30 Uhr, Museum Horn

Eröffnung der neuen Dauerausstellung „Pflüge - Eggen - Walzen“

In der neuen Dauerausstellung werden die Geräte zur Bodenbearbeitung mit Zugtieren präsentiert. Dafür wurde eine neue Ausstellungsfläche auf dem Dachboden des historischen Stadels geschaffen.

Sa 5.10.2024, 18 - 23 Uhr, Museum Horn

ORF Lange Nacht der Museen

Traktorrundfahrten, Gastronomie, Lagerfeuer und Musik am Vorplatz

ab 15 Uhr Start Kinderprogramm, halbstündliche Spezialführungen, Jubiläumsvortrag 25 Jahre Städtepartnerschaft Horn mit Besuch einer Delegation aus Austerlitz, Vorführung Strohbandmaschine, Büchertisch, Kuchenbuffet, Sonderprogramm Druckereimuseum Berger und Feuerwehrmuseum Horn; ORF-Ticket EUR 6,-, Kinder bis 12 Jahre frei

Di 8.10.2024, 9 Uhr, Feelgood-Café

Netzwerktreffen – regional-vital

Geschäftskontakte knüpfen und Barbara Moser, Autorin und Mentorin, kennenlernen.

Mi 9.10.2024, 14 Uhr, Rotes Kreuz

Seniorentreff

Vortrag zum Thema Homöopathie, Kontakt und nähere Infos unter 0664 621 4219 - Elisabeth Winkler

Do 10.10.2024, 19 Uhr, LK Horn, Besprechungsraum in der Aula

Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit „WOLKEN-LOS“ Horn

Fr 11. – 12.10.2024, HAK / HAS Horn

Tag der offenen Tür

Freitag: 12 - 17 Uhr
Samstag: 9 - 12 Uhr

Fr 11. – 12.10.2024, Freiwillige Feuerwehr Horn

Feuerlöscherüberprüfung

Freitag: 15 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 11:30 Uhr

Die Überprüfungskosten betragen 12,- Euro pro Löscher. Wer nicht warten möchte, kann die Feuerlöscher am Freitag abgegeben und am Samstag in der vorgegebenen Zeit nach der Überprüfung abholen. Die Überprüfung wird von einer zertifizierten Firma durchgeführt. Feuerlöscher, Löschdecken und weiteres Zubehör kann an den beiden Tagen auch erworben werden.

Sa 12.10.2024, 9 - 13 Uhr, Hauptplatz Horn

Slowfood Regionalmarkt

Sa 12.10.2024, 10 - 17 Uhr, Autohaus Waldviertel

Škoda Kundenveranstaltung

Fr 18.10.2024, 20 Uhr, Kunsthaus Horn, Tonkeller, Wiener Straße 2

Kultur im Tonkeller: „The Blues Infusion“

Eintritt: Mitglieder EUR 17,-, VVK EUR 21,-, AK EUR 23,-
Infos unter: www.kulturimtonkeller.at

Fr 18. – 19.10.2024, Autohaus Lehr

Flohmarkt Lions Club Horn

Freitag: 18 - 21 Uhr
Samstag: 10 - 14 Uhr

Fr 18. – 19.10.2024, HLW Horn

Tag der offenen Tür

Freitag: 13:30 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 12 Uhr

Fr 18.10.2024, 18 Uhr, Sparkasse Horn Arena

SV Horn vs. SK Sturm Graz II

Admiral 2. Liga

Sa 19.10.2024, 9 – 16:30 Uhr, Kunsthaus Horn

ÖGK-Infotag Mentale Gesundheit

Österreichische Gesundheitskasse mit Kooperationspartnern
Vorträge, Workshops, Aussteller und Beratungen; Eintritt frei!

HAK | HAS HORN

Tag der offenen Tür 2024

Fr, 11. Oktober
12:00 - 17:00 Uhr

Sa, 12. Oktober
09:00 - 12:00 Uhr

HAK Classic. Wirtschafts. Akademie.W/4

CyberHAK
Sicherheitsmanagement und Cyber-Security
Neuer Schwerpunkt

Handelsschule Horn
Wirtschaft & Verwaltung

Schnuppertage und private Führungen jederzeit möglich:
02982 / 53 713

www.hakhorn.ac.at

Neuer Schwerpunkt
HLW
ab 2023/24

create MEDIA ART FOOD

TAG DER OFFENEN TÜR

FR, 18.10.2024
13:30 - 18:00 Uhr

SA, 19.10.2024
09:00 - 12:00 Uhr

We're social | FOLLOW US

www.hlwhorn.ac.at
02982 / 53 713

HLW | FW | EWF HORN

Schnuppertage & private Führungen jederzeit möglich!

Sa 19.10.2024, 9 - 12 Uhr, Weltladen, Pfarrgasse 7

Welternährer Reis

Erfahren Sie anlässlich des Welternährungstags (16.10.), was „Hom Mali“, der Name für unseren Jasminreis, bedeutet. Kosten Sie unsere vegane Reisbowl und informieren Sie sich dabei über die positiven Auswirkungen des Fairen Handels auf Artenvielfalt, Wertschöpfung und Produzentinnen unserer Reissorten. Wir freuen uns auf Sie!

Sa 19.10.2024, 10:01 Uhr, Parkplatz Festgelände

10. Kraut & Rüben – die unwiderstehliche Herbstwertungsfahrt

Ziel um 17:45 Uhr, Festgelände Horn

Mo 21.10.2024, 18:30 Uhr, Vereinshaus Horn

Workshop „Visionen für die Energiezukunft“

Dabei werden Herausforderungen in Bezug auf den Energieverbrauch in verschiedenen Bereichen aus Sicht der Bevölkerung und der Gemeinde diskutiert sowie Energie- und Klimaziele für die Gemeinde Horn entworfen. Reden Sie mit und teilen Sie Ihre Ideen und Visionen für die Energiezukunft Horn.

Di 22.10.2024, 18 Uhr, Club Aktiv, Bahnstraße 5

Stammtisch für pflegende Angehörige

Di 22.10.2024, 18:30 Uhr, Pfarrsaal, Thurnhofgasse 19

Katholisches Bildungswerk Vortrag: Kamerun – Afrika im Kleinen

Informationen und Eindrücke von Pater Antoinettes Heimat mit P. Antoine Thierry Edang, SP; Eintritt freie Spende!

Di 22.10.2024, 19 Uhr, Vereinshaus Horn

Nostalgie Filmabend des Filmclub Horn

Eintritt freie Spende!

Mi 23.10.2024, 18 Uhr, Landesklinikum Horn, Festsaal

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Fr 25.10.2024, 18 Uhr, Sparkasse Horn Arena

SV Horn vs. SKN St. Pölten

Admiral 2. Liga

Sa 26.10.2024, 9 - 13 Uhr, Hauptplatz Horn

Slowfood Regionalmarkt

Sa 26.10.2024, Festgelände Horn

ÖAV-Horner Familienwandertag mit Pfadfindergruppe Horn

Start und Ziel: Festgelände Horn, Startzeit: 9:30 - 11 Uhr, Getränke und Grill bis 14 Uhr, unterschiedliche Streckenlängen für Kinderwagen oder Rollstuhl

Sa 26.10.2024, Museum Horn

Exkursion „Geologie und Geomorphologie des Horner Beckens“

mit Hofrat Dr. Reinhard Roetzel; Treffpunkt: 10 Uhr Museum Horn, Rückkunft ca. 17 Uhr, Fahrgemeinschaften mit privaten PKW. Unkostenbeitrag EUR 10,-, festes Schuhwerk erforderlich; Anmeldung bis 21.10.2024 unter Tel.: 02982/23 72-600 oder museum@horn.gv.at erforderlich (maximal 20 Teilnehmer).

Sa 26.10.2024, 13 - 17 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Horn

Tag der offenen Tür

An diesem Tag öffnet die FF die Tore und alle Besucher haben die Möglichkeit die verschiedenen Fahrzeuge und ihre Funktionen kennenzulernen. Einsatzvorführung, Kinderrahmenprogramm, Vorstellung der neuen Drehleiter, Brandsimulator, Speis und Trank, uvm.

Mi 30.10.2024, 19 Uhr, Stadtbücherei Horn

Lesung

Susanne Ayoub stellt ihr Buch „Rondo Veneziano“ vor. Rathausplatz 2, gegenüber Rathaus, Eingang Bestattung, 3580 Horn.



Infotag zur mentalen Gesundheit 19. Oktober 2024, 09.00 – 16.30 Uhr



Kunsthau Horn
Wiener Straße 2, 3580 Horn

- Tipps zur Förderung der Mentalen Gesundheit und der eigenen Widerstandsfähigkeit
- Vorträge und Workshops
- Entspannungsübungen im Alltag, z.B. Stressabbau durch Yoga
- Gesunder Schlaf, Stärkung des Selbstwertes, Achtsamkeit u.v.m.
- Information und Beratung



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Informationen unter www.gesundheitskasse.at/mentalgesund
oder Tel.-Nr. +43 5 0766-126214



Wird es um meine Gesundheit geht:
www.gesundheitskasse.at

Eintritt
frei!

Überprüfung von Feuerlöschern

Da laut Gesetz die tragbaren Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüft werden müssen, führt die Freiwillige Feuerwehr



Horn am Freitag, den 11. Oktober 2024 von 15–18 Uhr und am Samstag, den 12. Oktober von 9–11.30 Uhr im Feuerwehrhaus Horn eine Feuerlöscher Überprüfung durch. Die Überprüfungskosten betragen 12,- Euro pro Löscher. Wer nicht warten möchte, kann die Feuerlöscher am Freitag abgegeben und am Samstag in der vorgegebenen Zeit nach der Überprüfung abholen. Die Überprüfung wird von

einer zertifizierten Firma durchgeführt. Feuerlöscher, Löschdecken und weiteres Zubehör kann an den beiden Tagen auch erworben werden.

Die Lebensdauer eines tragbaren Feuerlöschers ist sehr unterschiedlich und hängt von verschiedenen Faktoren wie Umgebungsbedingungen, Handhabung und dergleichen ab. Sie wird in der Regel vom Hersteller festgelegt. Andernfalls darf sie maximal 20 Jahre betragen.



Bild: Katharina Amon-Schneider

In Gesprächsrunden wie hier mit Prim. Dr. Catalin Esanu (li. hinten) erfahren betroffene Frauen Rat und Hilfe.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Der Verein „Frauenselbsthilfe nach Krebs“ möchte alle betroffenen Frauen die Möglichkeit zur Unterstützung geben. Daher stellt sich der Verein in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten vor.

Der Verein richtet sich an von Brustkrebs betroffene Frauen jeden Alters. Die Gruppe trifft sich üblicherweise am vierten Mittwoch des Monats im Festsaal des LK Horn. Bei den Gesprächsrunden werden Erfahrungen zu diversen Themen ausgetauscht, von der Diagnose über Behandlungsmethoden bis zu Reha-Geld und Wiedereinstieg ins Leben.

„Die Frauen unterstützen einander gegenseitig und erhalten im Rahmen von Exkursionen und Besuchen geladener Gäste wertvolle Informationen“, berichtet Katharina Amon-Schneider. Ungezwungen und vertraulich in angenehmer Runde können persönliche Erfahrungen geteilt werden. Unverbindliche Schnupperbesuche und neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Bei Interesse melden Sie sich bitte an die Obfrau Maria Raith unter der Tel.Nr.: 0680/1233045.

VOLKSBANK WIEN

€ 75,-
Lehrlingsbonus*

So smart wie du.
Dein Lehrlingskonto.

Wir sind für dein Geld da. Mit smarten Finanzlösungen, die dir den Kopf für wichtigere Dinge freihalten und dir viele Vorteile bringen. Weil das Leben zu kurz ist, um sich ständig Gedanken über Geld machen zu müssen.

* € 75,- Bonus beim Eingang der 1. Lehrlingsentschädigung auf dein Konto

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet. www.volksbankwien.at/jugend

HAUSTECHNIK
ÖLKNECHT GmbH

Haustechnik hat einen Namen

Tel.: 02982 / 35253
Fax: 02982 / 20512
E-mail: office@oelknecht.at
www.oelknecht.at

Haustechnik Ölknecht GmbH
Honorius-Burger-Straße 6
3580 Horn

Gas | Wasser | Heizung | Solar | Wärmepumpen

Creativ Corner im Museum Horn

Einen kreativen Nachmittag gestaltete das Team um Gemeinderätin Sabine Englmaier beim kunterbunten Kinder- nachmittag am 11. Juli im Museum Horn. Den Kindern wurde eine Vielzahl von Beschäftigungsmöglichkeiten geboten. Die Jugend hatte Spaß beim Perlenketten fädeln, Taschen bedrucken, Gartenstecker bauen und Kieselbilder legen. Besonders begeistert waren die Kleinen vom Kinderschminken. Gemeinderätin Claudia Langer und Gemeinderätin Evelyn Schmidt verzauberten die Kids mit beachtenswertem Talent.



(Hinten v.l.) GR Jutta Rabl, GR Sabine Englmaier, Claudia Vogler-Zach, Martha Welser, Agnes Wagner, GR Claudia Langer, Maria Aufegger, GR Evelyn Schmidt.

(Vorne v.l.) Kilian Kaufmann, Felix Dworak, Maria Dworak, Carla Kaufmann, Anne-Marie Spiegl, Theodora Englmaier, Juna Hirtl, Josefine Englmaier und Ella Hirtl

Bilder (4): Gemeinde / G. Hohenegger

Spiel und Spaß in Mödring

Der jährliche „Entenlauf“ war sicherlich das Highlight des Spielenachmittags am 4. Juli 2024 in Mödring. Doch auch die Spielstationen konnten sich sehen lassen. Vom Dosenschießen, Ringe zielen bis zu den Bastelstationen im Dorfgemeinschaftshaus war alles da, was das Kinderherz begehrt. Einige Stadt- und Gemeinderäte halfen fleißig mit, um das Fest zu einem Erlebnis für die Kids zu machen. Zum Abschluss wurden Würstel über dem offenen Feuer gegrillt, gemeinsam ausgiebig gefeiert und gesungen.

Im Garten: (v.l. vorne) Lore Kainz, Julian Breiner, sowie Oskar Knabe mit Ortsvorsteher Robert Lochner. (v.l. hinten) Monika Brandtner, Sonja Lochner, StR Barbara Stark und Martina Schleritzko.



Bild links: OVst Robert Lochner (l.) sammelte die Enten nach dem Lauf ein. Zahlreiche schaulustige Mödringer kamen zum Event.



Bild rechts: Die drei Sieger des Entenlaufes 2024: Lina Weitl, Emelie Heilingenbrunner und Julian Breiner. (v.l.)



Lernen von den SV Horn Profis

Volle Motivation und Spaß am gemeinsamen Spiel hatten die Kids am 8. Juli 2024 mit den Trainern des SV Horn. Victoria Swoboda organisiert im Sommer SV Horn Camps für Kinder, wo sie von den Profis lernen können. Alic Dzemala, Laurenz Eichwalder und Thomas Popp zeigten diesmal den Jüngsten aus der Klasse U6 bis U9 ihre Kicker-Tricks.

StR Maria van Dyck besuchte die Mädchen und Burschen des Jahrganges 2015-2018 beim Training mit Victoria Swoboda, Thomas Popp, Laurenz Eichwalder und Alic Dzemala (hinten v.l.).

Bild: Gemeinde / G. Hohenegger



Spiel und Spaß im Stadtpark

Besonderes Engagement zeigte das Team um Walter Kogler am 6. August 2024 beim Ferienspiel, "Spiel und Spaß im Stadtpark. Die Gruppe bot den 22 Kindern eine Vielzahl an Bewegungsmöglichkeiten und Spielen. Ob Sackhüpfen, Seilspringen, Leitergolf, Federball oder Wickinger-Schach, die Begeisterung bei den Kindern war riesig.

Die Kinder: Mia, Jolien, Emily, Tessa, Mona, Valerie, Felicia, Juliane, Caroline, Lukas, Sebastian, Fabian, Oliver, Lina, Enja, Jonathan, Anna, Marie, Maxi, Vita, Filip und Alice (vorne v.li.) hatten großen Spaß mit StR. Maria Van Dyck (1. v. li. Hinten) und dem Betreuer-Team Veronika Stock, Bettina Strommer, Walter Kogler-Strommer und Sofia Kosel (v.li.)

Bild: Gemeinde / G. Hohenegger



Atelier Pansilva als Kreativparadies

Am 24.7.2024 verwandelte sich das Atelier Pansilva in ein farbenfrohes Kreativparadies. Zahlreiche Kinder waren bei Silvia Edinger und Elisabeth Lebersorger zu Gast und tauchten ein in die Welt der Drucktechniken.

Mit großer Begeisterung lernten die jungen Künstler verschiedene Techniken kennen und setzten ihre neu erworbenen Kenntnisse sofort um. Moosgummi, Styropor und sogar Klopapierrollen dienten als Bastelmaterialien, um beeindruckende Kunstwerke zu gestalten.

Der Vormittag war geprägt von Kreativität und Farbenfreude. Die Kinder genossen es sichtlich, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen und gemeinsam mit Silvia Edinger und Elisabeth Lebersorger bunte Bilder zu erschaffen.



Die Kinder Juliane Zach-Riedl, Anna, Laurena Müller, Tessa Heiligenbrunner, Caroline Zach-Riedl (vorne v.li.) betätigten sich kreativ bei Silvia Edinger (2.Reihe 1. v. li.). OV Stefan Keusch, Bgm. Gerhard Lentschig und Elisabeth Lebersorger (v.li.) waren von den Werken beeindruckt.

Foto: Gemeinde / J. Langstadlinger

Heißes Wetter und „coole“ Spiele beim Stadtseefest Horn

Über eine großartige Stimmung und bestes Wetter durfte sich das Team Gemeinde Horn mit Stadträtin Maria van Dyck als Organisatorin beim Horner Stadtseefest freuen. 150 Kinder wurden durch die Horner Gemeinderäte an verschiedenen Spielstationen bestens unterhalten. Die Pfadfinder Horn waren wie jedes Jahr auch mit dabei.



GR Marina Amon-Hartl (l.) bemalte die Kleinen an der Kinderschminkstation.



StR Isabel Mang, Susanna Rabl, GR Jutta Rabl, Judith Band (Pfadfinder) (vorne v.l.), Dr. Hannes Fraberger, GR Ludwig Band, Vbgm. Heinrich Nagl, GR Marina Amon-Hartl, GR Christian Mayer, Bgm. Gerhard Lentschig, GR Robert Lochner, GR Evelyn Schmidt, GR Claudia Langer, GR Shefquet Balaj und StR Maria van Dyck. (hinten v.l.)

Bilder (2): Susanne Rabl

Unfall Spezialist

Karosserie, Lack und Schadensabwicklung



Jetzt NEU:
Unsere Online-Reparaturanfrage – schnell und unkompliziert

Wir sind für Sie da und...

- ... reparieren Ihren Steinschlag in der Windschutzscheibe
- ... unterstützen bei der Abwicklung mit Ihrer Versicherung*
- ... kalibrieren die Assistenzsysteme laut Herstellervorgabe

*Bei Kasko meist kein Selbstbehalt.

Autohaus Waldviertel

3580 Horn, Im Gewerbepark 2-4
Telefon +43 2982 39550
www.autohaus-waldviertel.at

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Horn

Sie haben sich immer schon gefragt was hinter den großen roten Toren passiert? Wir lüften das Geheimnis! Die Freiwillige Feuerwehr Horn lädt am 26. Oktober 2024 von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr herzlichst zum Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus Horn ein.

An diesem Tag öffnet die Feuerwehr Horn die Tore und alle Besucher haben die Möglichkeit die verschiedenen Fahrzeuge und ihre Funktionen kennenzulernen. Es werden die verschiedensten Sachgebiete der Feuerwehr vorgestellt und die Gäste erfahren mehr über die vielfältigen Aufgaben und Zuständigkeiten innerhalb der Feuerwehr.

Highlight des Tages ist eine Einsatzvorführung, bei der

miterlebt werden kann, wie die Feuerwehr in Notsituationen handelt.

Ein weiterer Programmpunkt ist die Vorstellung der neuen Drehleiter. Hier haben die Besucher die Möglichkeit, das Fahrzeug aus nächster Nähe zu betrachten und sich über die technischen Details zu informieren.

Für alle, die schon einmal selbst Feuer löschen wollten, kann unter Anleitung der Feuerwehrmitglieder am



Bild: Gemeinde / G. Hohenegger

Am Tag der offenen Tür können sich die Besucher die verschiedensten Einsätze der Feuerwehr kennenlernen.

Brandsimulator der Umgang mit einem Feuerlöscher geübt werden.

Auch Spiel und Spaß darf für die kleinen Besucher nicht zu kurz kommen. Neben einem Kinderrahmenprogramm gibt die Feuerwehrjugend Einblicke in ihre Tätigkeiten. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Freiwillige Feuerwehr Horn freut sich auf zahlreiche Besucher und verspricht einen interessanten und spannenden Tag.

Nutzen Sie die Gelegenheit hinter die Kulissen der Feuerwehr zu blicken und mehr über die wichtige Arbeit dieser Einsatzorganisation zu erfahren.

Wir suchen

zur Verstärkung unseres Teams eine/n Mitarbeiter/in für

BERATUNG, VERKAUF UND PROJEKTBETREUUNG

DANKÜCHEN
KÜCHENWELT
Hausgnost

www.dan-horn.at

Küchenwelt Hausgnost GmbH & Co KG
Prager Straße 46b, 3580 HORN

Nationalratswahl am 29. September 2024:

Änderung der Wahllokale in Breiteneich und Mühlfeld

Auf Grund einer neuen gesetzlichen Regelung müssen ab heuer alle Wahllokale in Österreich barrierefrei sein. In Horn, Doberndorf und Mödring ist die Barrierefreiheit bereits gegeben. In Breiteneich und in Mühlfeld müssen die Wahllokale jedoch an einen anderen Standort verlegt werden.

In Breiteneich befindet sich das Wahllokal nicht mehr im Kindergarten, sondern im Feuerwehrhaus (Depot). In Mühlfeld wird das Wahllokal vom Dorfgemeinschaftshaus in das Feuerwehrhaus verlegt.

Wie und wo erhalte ich eine Wahlkarte?

Für alle Wahlberechtigten, deren Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis der Stadt-gemeinde Horn für die Nationalratswahl enthalten sind, erfolgt die Ausstellung der Wahlkarte im Stadttamt Horn – Erdgeschoß, Bürgerservicestelle.

Antragsfrist

Schriftlich bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 25. Sep. 2024) Sie können Ihre Wahlkarte auch online über www.wahlkartenantrag.at beantragen. Bitte bedenken Sie, dass die postalische Zustellung Ihrer Wahlkarte im Inland mindestens zwei bis drei Werktage dauern kann. Mündlich (nicht telefonisch!) bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 27. Sep. 2024, 12.00 Uhr)

Bild: Gemeinde G. Hohenegger



Breiteneich: GR OVst. Stefan Keusch (l.) und Bgm. Gerhard Lentschig (r.) vor dem neuen Wahllokal in Breiteneich.

Mühlfeld: Bgm. Lentschig (li) und StR Manfred Daniel (r.) zeigen, wo die Bürger bei der nächsten Wahl ihre Stimme in Mühlfeld abgeben können.



Bild: Gemeinde G. Hohenegger

Antragsform:

Bei einer mündlichen Antragstellung wird ein Identitätsdokument benötigt:

- ein amtlicher Lichtbildausweis (Pass, Führerschein, Personalausweis)
- Bei einer schriftlichen Antragstellung durch Glaubhaftmachung der Identität:
- Angabe der Passnummer
- Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises

Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur werden keine weiteren Dokumente benötigt.

Bitte beachten Sie:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte bei Ihrer Hauptwohnsitzgemeinde rechtzeitig. Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten. Sollten Sie keine Wahlkarte beantragt haben, so können Sie ausschließlich bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, Ihre Stimme abgeben.

Für alle in diesem Zusammenhang stehenden Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter in der Bürgerservicestelle im Rathaus.

02982/26 56

Wahllokale und Wahlzeiten - Nationalratswahl am 29. September 2024:

Horn:	7:00 bis 15:00 Uhr - Mittelschule, Robert-Hamerling-Straße 1
Stephansheim:	9:00 bis 11:00 Uhr - Horn, Kieselbreitengasse 18
Breiteneich:	8:00 bis 12:00 Uhr - Feuerwehrhaus (Depot)
Doberndorf:	9:30 bis 11:00 Uhr - Dorfgemeinschaftshaus
Mödring:	8:30 bis 13:00 Uhr - Dorfgemeinschaftshaus
Mühlfeld:	9:00 bis 11:30 Uhr - Feuerwehrhaus

DW 240 Herr Mödlagl
DW 244 Frau Mikysek

Spatzen-Nest wird eröffnet

Im September 2023 wurde mit den Bauarbeiten für die neue Kleinkindertagesbetreuungseinrichtung „Spatzen-Nest“ neben dem Landeskindergarten Mödringer Straße begonnen. Nur ein Jahr später, ab September 2024 können hier bereits die ersten Kinder betreut werden.

„Wir möchten in Horn ein qualitativ hochwertiges und leistbares Bildungs- und Betreuungsangebot für Familien und Erziehungsberechtigte im Sinne einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf schaffen,“ begründet Bürgermeister Gerhard Lentschig den Neubau der dritten Tagesbetreuungsgruppe. Die zusätzliche Betreuung ist für Ein- bis Dreijährige gedacht. Mit Schulbeginn können die „kleinen Spatzen“ einziehen.

Moderne Holzbauweise mit Verbindung zum Kindergarten

Das Gebäude wurde als vorgefertigter Holzbau auf einer massiven Betonplatte (124,7 m²) errichtet. Eine direkte Verbindung zum Kindergarten in der Mödringer Straße erleichtert die Zusammenarbeit der Tagesbetreuungseinrichtung mit der bestehenden Betreuungseinrichtung.

Ein moderner, heller und geräumiger Gruppenraum, sogar mit Rückzugsnische, ist in Richtung Garten hin orientiert. Der Garten, den die Kindergartenkinder bislang genutzt haben, steht ab Herbst 2024 auch den Kleinkindern der Spatzennest-Gruppe zur Verfügung. Damit können Ressourcen gespart werden. Zusätzlich haben die ganz Kleinen aber auch einen eigenen Gartenbereich. Ein Nebengebäude als Geräteschuppen und ein gedeckter Fahrradstellplatz wurden ebenfalls geschaffen.

Stadträtin Maria van Dyck ist es ganz besonders wichtig, dass die Kinder bis 3 Jahren im Spatzennest bleiben kön-



Architekt Reinhard Litschauer, Elementarpädagogin und Leiterin des Spatzen-Nestes Lisa Nimpf, GR Marina Amon-Hartl und Bgm. Gerhard Lentschig (v.li.) in den neuen Räumen der Betreuungsstätte.

nen und es eine gute Kommunikation zwischen der Tagesbetreuungseinrichtung und den gleich angrenzenden Kindergarten gibt.

Geplant wurde der Zubau vom Büro Architekt Litschauer ZT GmbH, nach einem Vergabeprozess übernahm die Fa. Leyer + Graf BaugmbH die Baumeisterarbeiten. Zimmermann-, Trockenbau-, Dachabdichtungs- und Spenglerarbeiten führte die Fa. Graf Holztechnik GmbH durch.

Finanzen gesichert

Die Errichtung des Spatzennestes wurde vom Land Niederösterreich mit 155.000 Euro gefördert. Weiters unterstützt das Land NÖ mit einem Zinsenzuschuss von 260.000 Euro. Für den laufenden Betrieb hilft eine Leader-Förderung für die ersten drei Jahre. Das Gesamtprojekt beläuft sich auf 690.000 Euro netto und dieser Betrag wurde auch nicht überschreiten, informiert Stadträtin Maria van Dyck.

Gesamt bietet das Spatzen-Nest 15 Betreuungsplätze an. Die Betreuung von 7 bis 13 Uhr ist kostenlos und steht hauptsächlich den Horner Kindern zur Verfügung. Die Kinder werden von der Leiterin und Kindergartenpädagogin Lisa Nimpf und 2 Kinderbetreuerinnen versorgt und geleitet. Es wird ein Mittagessen und eine Jause für die Kleinen angeboten. Wer noch einen Kinderbetreuungsplatz sucht, kann sich bereits bei Elisabeth Schallar unter: 02982/2656-216 anmelden.

Kursprogramm

Herbst 2024 und Frühjahr 2025

Detailliertes Programm und Anmeldung unter

<https://vhshorn.at>

Leseratten aufgepasst!

Beim Eingang zum Trauungssaal des Standesamtes in der Thurnhofgasse 1, vor der Elternberatungsstelle „Storchennest“ in der Wiener Straße 35 sowie im Kunsthaus Horn in der Wiener Straße 2 steht allen Leseratten jeweils ein Bücherkasten zur Verfügung, in denen alte Bücher abgegeben und neue Exemplare entnommen werden können.

Auf diese Weise können gelesene Geschichten gegen frischen Lesestoff eingetauscht und immer wieder neue literarische Welten entdeckt werden.

Zusätzlich gibt es in der Stadtbücherei das ganze Jahr über einen Flohmarkt, bei dem zahlreiche Bücher zu Schnäppchenpreisen ab 0,50 € angeboten werden. Hier kann man in den Regalen stöbern und sich neue Lieblingsbücher zu unschlagbaren Preisen sichern. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall – zahlreiche spannende Geschichten warten darauf, entdeckt zu werden!



Julia, Valerie und Felicia Haringer beim Flohmarkt in der Stadtbücherei Horn.



Miriam mit Sohn Fabian vorm Bücherschrank im Kunsthaus Horn in der Wiener Straße 2.



Marlies mit Lore und Irmi vorm Bücherschrank vor der Elternberatungsstelle „Storchennest“ in der Wiener Straße 35.

Bilder (3): Julia Langstadlinger

**Besser,
Ihre Immobilie
steht online
als leer.**

Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungünstigem Wohnraum und nach Baugründen in den 64 Mitglieds-Gemeinden gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und inserieren Sie Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf wohnen-im-waldviertel.at/inserieren

Wohnen im Waldviertel
Wo das Leben neu beginnt.

Die Förderung von 100% Finanzierung mit INTERKOMMUNEN

WALD VIERTEL

HILFSWERK

Das Hilfswerk in Ihrer Nähe

So unterstützt Sie das Hilfswerk-Team Horn:

- Hauskrankenpflege & Heimhilfe:** Professionelle Pflege & Betreuung zuhause
- Soziale Alltagsbegleitung:** Gesellschaft im Alltag und Entlastung der Bezugspersonen
- Mobile Pflegeberatung:** Informationen zu unseren Angeboten, Pflegegeld, u.v.m.
- Fach-Expertise:** Demenz, Palliativpflege, Haut- & Wundpflege, Inkontinenz, Aromapflege
- Notruftelefon & smarte Notrufuhr:** Sicherheit daheim und unterwegs
- Menüservice:** regionale, tiefgekühlte Speisen – direkt nachhause geliefert

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH

Pflegemanagerin Bettina Ackerl
T 05 9249-53110
pflege.horn@noe.hilfswerk.at
Hopfengartenstraße 21/Stiege 1/Top 4, 3580 Horn

www.noe.hilfswerk.at

ÖSTERREICH Nr.1 IN DER PFLEGE ZU HAUSE

f i

Ein Kindergarten feiert Fünfziger

Der NÖ. Landeskindergarten in der Prof.-Karl-Scholz-Straße hat einen runden Geburtstag. 67 Kinder feierten am Dienstag, den 18. 06. 2024 mit 11 Erwachsenen das Jubiläum. Es wurde getanzt, gesungen und ausgiebig gefeiert. An mehreren Spielstationen und in der Kinderdisco konnten sich die Kleinen austoben. Zum besonderen Anlass gab es heute von Bgm. Gerhard Lentschig ein Eis für alle Kinder.

Bild: zVg



Bild: Gemeinde / J. Langstadlinger

Gefeiert haben u.a. Maximilian Kittinger, Emilia Wutzl, Aurelia Pind, Jonathan Soos, Felicia Harringer und Theodora Englmaier (v. l.) mit StR Maria van Dyck, Bgm. Gerhard Lentschig und Barbara Jaglitsch (h. v. l.)

Das Team des Kindergartens: Sabine Gabler, Eva Staffenberger, Nadine Braun, Leopoldine Skazedonig, Barbara Jaglitsch, Roswitha Burger-Lackner, Claudia Landauf, Monika Manhart, Roswitha Koch, Vanessa Neulinger (Bild oben v. l.)

KÜCHEN by Otto Lehr HORN

www.kuechen-horn.at



Stefan Matschner
Planung und Verkauf
0660/ 50 50 815



Otto Lehr
Geschäftsführer
Planung und Verkauf
0660/615 0 815



Jacqueline Straßer
Assistentin der
Geschäftsleitung
Planung und
Social Media

Riesige Auswahl
6 Hersteller
über
2500
Fronten!!!

Wir sind ausgezeichnete



**KÜCHENPLANNER
DES JAHRES 2023**

Pragerstraße 3-5 Top 6
3580 Horn
Parkdeck Öhlknechthof
gegenüber Lidl
office@kuechen-horn.at

Du hast eine Küchenplanung?
Bist aber noch nicht 100%ig zufrieden?
Dann melde dich gerne bei uns!

!!!!!!! KÜCHEN UND GERÄTE ZUM BESTPREIS !!!!!!!!



Die Volksschulkinder der Klasse 1a und 3b gestalteten im Pflegeheim Horn einen Wortgottesdienst.

Volksschulkinder im Pflegeheim Horn

Für die musikalische Umrahmung der Wortgottesfeier zelebriert von Diakon Heinz Meyer am 14. Juni 2024 im Horner Pflegeheim sorgten die Kinder der 1a und 3b Klasse der Volksschule Horn unter der Leitung ihrer Lehrerinnen Anja Weber und Sabine Baumgartner, unterstützt von Kollegin Isolde Hainböck.

Die selbstgebastelten Blumen, die von den Kindern beim Friedensgruß verteilt wurden, erfreuten die Besucher.



Schulwart Sascha Drlo, Andreas Rehart von Remo und Florian Waldschütz vom Wirtschaftshof freuen sich über die mit Logo neu gestaltete Außenfassade.

Neuer Schriftzug für Poly Horn

An der Außenfront der Polytechnischen Schule Horn wurde am Donnerstag, 18. Juli 2024, ein neues schickes Logo angebracht. Die Firma Remo kümmerte sich um die Ausführung und erhielt fachmännische Unterstützung.

Da sind wir daheim!



Freie Wohnungen (Miete mit Kaufoption)

Puechhaimgasse 1 bzw. Schulgasse 2 | 3580 Horn

ca. 61 m² - 87 m² Wohnnutzfläche

Eigenmittel ab € 9.500,-

eigene Loggia | Stellplatz - Tiefgarage

HWB_{rk} ca. 12 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

Verfügbar nach Rücksprache

Freie Wohnung

Stephansberg 14 | 3580 Horn

ca. 36 m² - 52 m² Wohnnutzfläche

Eigenmittel € 2.180,-

Parkplatz

HWB_{rk} ca. 52 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

Verfügbar nach Rücksprache



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015



Die Schüler der 5. HLW b: Nicolas Gruber, Jana Fraberger, Katja Vyhnaelek, Johanna Pass, BH Stefan Grusch, Klassenvorstand Jasmin Pachtrog, Carolina Rabl, Caroline Vogler, Dir. Peter Hofbauer, Lena Kernstock, Melissa Kirschenhofer, Elternvereinsobmann Reinhard Waldhör, Josephina Steinböck, Iris Brandhuber, Michaela Lux-Amon, Angelika Lindner und Johannes Hable (v. l.).

Weißer Fahne an der HLW Horn

Glückliche Gesichter sah man am 19. Juni bei der feierlichen Überreichung der Reifeprüfungszeugnisse an der HLH Horn. In einer schönen Feier wurden die beiden Maturaklassen mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiedet.

Mit Stolz berichtete der Vorsitzende der Prüfungskommission von außergewöhnlich guten Leistungen bei den schriftlichen und mündlichen Prüfungen. Sowohl der Bezirkshauptmann Stefan Grusch, als auch der Obmann des Elternvereins, Reinhard Waldhör, und Horns Bürgermeister, Gerhard Lentschig, wandten sich mit wertschätzenden Ansprachen an die Maturantinnen und Maturanten. Direktor Hofbauer verwies auf die hervorragenden

Leistungen der Prüflinge, die sich in der weißen Fahne widerspiegeln. Die beiden Klassenvorstände, Gernot Blieberger und Jasmin Pachtrog, ließen die fünf Jahre in der Schulfamilie Revue passieren und wünschten ihren ehemaligen Schülerinnen und Schülern das Beste für die Zukunft. Bei einem „fliegenden Buffet“ und Sekt wurden auf die bestandenen Prüfungen angestoßen und Anekdoten aus dem Schulalltag erzählt.

Die Schüler der 5. HLW a: Magdalena Powisch, Leonie Erhart, Verena Bauer, Elisa Hirsch, Leonie Deimel, Johanna Kerschner, Marlene Trimmel (v. l. 1. Reihe) Isabel Spann, Elena Danninger, Susanne Zimmer, Kerstin Peschel, Jeannine Zeilinger, Elisa Datler, Patricia Rosenkranz, Katharina Kainz, Marie-Christine Waldherr (v. l. 2. Reihe) und Adrian Bauer, Felix Wazlawik, Dir. Peter Hofbauer, BH Stefan Grusch, Klassenvorstand Gernot Blieberger, Elternvereinsobmann Reinhard Waldhör (v. l. 3. Reihe).



Isolde Hainböck (4.v.li) gratulierten unter anderem Bezirkshauptmann Stefan Grusch, Andrea Strohmayer, Katharina Hainböck, Arthur Hainböck, VD Andrea Dittrich, Anna Hainböck, StR Barbara Stark und Bgm. Gerhard Lentschig (v. li.).

Würdigung für Schulrätin Isolde Hainböck

Als Anerkennung für ihre jahrzehntelange Tätigkeit als Volksschullehrerin, davon 27 Jahre in der Volksschule Horn, bekam Isolde Hainböck von Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch in einem feierlichen Akt den Berufstitel „Schulrätin“ verliehen.

Grusch vermerkte, dass für Hainböck nicht nur die Inhalte der Bildung im Vordergrund standen, sondern besonders auch die Werte, die sie ihren Schüler/innen auf den Lebensweg mitgeben wollte.

Im Rahmen einer wunderschönen Feierstunde gestalteten die Kinder der Volksschule Horn unter der Leitung ihrer Lehrerinnen ein hervorragendes musikalisches Programm.

Schulqualitätsmanagerin Andrea Strohmayer überreichte das Dekret zu dieser Auszeichnung mit lobenden Worten an Isolde Hainböck.



Wohnhaus für Menschen mit Behinderung

Das Diakoniewerk hat in der Bezirkshauptstadt Horn ein neues Wohnhaus für Menschen mit Behinderungen am Freitag, den 26. Juli offiziell eröffnet. Das Wohnkonzept in Horn ist für Menschen unterschiedlichen Alters mit verschiedenen Beeinträchtigungen und Fähigkeiten ausgerichtet.

Für ein selbstbestimmtes Leben

Das Diakoniewerk begleitet Menschen dabei, ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen zu können. Persönliche Kompetenzen und die Rücksicht auf individuelle Bedürfnisse in der Alltagsgestaltung stehen im Vordergrund der individuellen Wohnräume. Das Wohnhaus in Horn bietet Platz für insgesamt 26 Bewohner. Das Alter oder die Beeinträchtigung der Personen spielen keine Rolle. Das Haus wurde barrierefrei konzipiert. Geplant wurde das Wohnhaus durch das Architekturbüro Litschauer, die Errichtung des Gebäudes wurde von der Baufirma Leyrer & Graf mit Sitz in Horn realisiert.

Klein und persönlich

Das Diakoniewerk ist Träger der Wohneinrichtung und setzt seit vielen Jahren das Konzept, kleine, regionale Einrichtungen für Menschen mit Behinderung zu errichten, um die Freude über das neue Wohnhaus in Horn bei der Eröffnungsfeier deutlich spürbar. Gemeinsam mit den Bewohnern, Angehörigen, Nachbarn und zahlreichen Ehrengästen wurde ein stimmungsvolles Fest gefeiert. Die Privatstiftung der Sparkasse Horn stellte sich mit einem beachtlichen finanziellen Zuschuss von 12.224,- für zwei Deckenlifter ein. Im Anschluss an die offiziellen Feierlichkeiten wurde die Wohneinrichtung im Rahmen einer Tischgemein-



Bgm. Gerhard Lentschig, LR Christine Teschl-Hofmeister, LAbg. Franz Linsbauer und Michael Treadaway (v.li.) bei der Eröffnungsfeier mit Markus Ensfielder (Mitte) am Schlagzeug.

schaft für alle Interessierten geöffnert, um Begegnungen zu erleben, gemeinsam zu essen und ins Gespräch zu kommen.

„Es freut mich zu sehen, wie

hier die Bewohner selbstständig und in das Gemeinleben integriert leben können“, wertschätzte Bürgermeister Lentschig die Arbeit des Diakoniewerkes.



Kopf frei durch Bewegung

Kostenloser Vortrag



07. Oktober 2024

18.30 Uhr

ÖGK Kundenservice Horn

Hopfengartenstraße 21/2, 3580 Horn



Nähere Informationen und die Anmeldemöglichkeit finden Sie unter www.gesundheitskasse.at/mentalgesund

ONLINE ANMELDUNG ERFORDERLICH!



Bgm. Gerhard Lentschig mit LR Christine Teschl-Hofmeister, Christa Daniel, Obfrau vom Verein „Ich bin Ich“ und Obm. Stv. Gerhard Hauer

„Goldener Igel“ für Horn

Mit dem „Goldenen Igel“ der NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ werden seit vielen Jahren die ökologischen Vorbildgemeinden in Niederösterreich geehrt. Horn hat diese höchste Auszeichnung wieder erreicht. Sie wird jenen Gemeinden in Niederösterreich zuteil, die im Vorjahr die Kriterien von „Natur im Garten“ erfüllt haben.

Aktuell halten sich 490 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume an die Kriterien von „Natur im Garten“ bzw. bekennen sich zu biologischem Pflanzenschutz. Chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel ersetzt.

Die Gemeinde Horn verzichtet auf che-



Bgm. Gerhard Lentschig (l.) freut sich mit StR Isabel Mang (Mitte) und Wirtschafts- hofleiter Johannes Strommer (r.) über die Anerkennung.

misch-synthetische Düngemittel und arbeitet mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet.

Pflanzenvielfalt, dauerhafte Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen sieht man vor allem rund um den Stadtsee Horn. Bei den Grünanlagen hat die Stadtgemeinde ebenfalls auf mehrjährige Stauden umgestellt und vor dem Hörnchen-Nest und in der Schwammstadt können sich Menschen und Insekten über eine Schmetterlingswiese freuen.

Unkraut „natürlich“ entfernen

Dem Unkraut wird in Horn u.a. mit Heißwasser zugesetzt. „Wir arbeiten viel mit händischen Einsatz und der „Wildkrautbürste“, erzählt Johannes Strommer, Leiter des Wirtschaftshofes. Die Wildkrautbürste ist ein Aufsatz auf der Motorsense, mit der aus den Fugen das Unkraut entfernt wird.

Wir übernehmen Verantwortung

Den Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein kommt in der Stadtgemeinde Horn ein besonders hoher Stellenwert zu. „Durch die naturnahe Gestaltung und Pflege unserer Grünräume übernehmen wir Verantwortung – einerseits hinsichtlich Klima-, Umwelt- und Artenschutz, andererseits können wir so unserer Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht werden“, so Bürgermeister Gerhard Lentschig.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner lobt bei der Überreichung der Plakette die Initiative der Gemeinde: „Durch ökologische Gestaltung und Pflege fördert die Stadtgemeinde Horn attraktive Grünflächen und macht die Gemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter.“

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel**

BIS ZU 75€ VORSORGE-BONUS*

JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.

NÄHERE INFOS BEI IHREM/IHRER RAIFFEISENBERATER:IN ODER UNTER NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGE-BONUS WIR MACHT'S MÖGLICH.

noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

*Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Vermögensgeschäften aufgelegt. Aktionszeitraum bis 31.01.2025. Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Landstraße 23, 38112 Zwettl

Baumpatenschaften in Horn

Bäume sind Klimaretter. Sie sind die wichtigste Kohlenstoffsенke, über die wir derzeit verfügen. Ihr Wachstum entzieht der Atmosphäre jährlich rund zwei Milliarden Tonnen Kohlendioxid, sechs Prozent der globalen CO₂-Emissionen.

In den vergangenen Jahren konnten erfreulicherweise zahlreiche Bürgerinnen und Bürger für die Übernahme von Baumpatenschaften gewonnen werden.

Nach erfolgreicher Bepflanzung sämtlicher damals festgelegter Standorte werden seit dem vorigen Jahr Baumpatenschaften projektbezogen jeweils in den Gemeindenachrichten vorgestellt. In dieser Ausgabe finden Sie einen weiteren Teil der Berichterstattung. Weitere Bäume und deren Paten zeigen wir in der Ausgabe 6/2024.



Familie Rehart mit Andreas, Lukas, Julia und Petra Eggenhofer-Rehart (v.l.) freuen sich mit StR Isabel Mang über das Gedeihen ihres Baumes.



StR Isabel Mang und Hildegund Konar-Leacy



Christian Fichtinger und StR Isabel Mang (v. li.)



Moritz Oppitz-Fraberger, Magdalena Maier, Maria Nagl, Christa Daniel, Alena Schleritzko, Savio Verra mit Gabriel Verra (v.li.) sind stolz auf ihren Baum im Rathauspark.

Tag der Hausgärten

Jedes Jahr werden die schönsten Gärten in Horn prämiert. Jeder Hausgarten oder Kleingarten (Schreibergarten) im Gemeindegebiet Horn kann für den Wettbewerb eingereicht werden.

Am Samstag, dem 8. Juni 2024, am Tag der Gärten, hatten alle Bewerber ihre Grünanlagen für Besucher geöffnet. Der Andrang war heuer groß und die interessierten Blumenfreunde waren begeistert. Eine eigene Jury, bestehend aus StR Isabel Mang, GR Johanna Leithner, GR Ludwig Band, OV GR Robert Lochner und GR Cordelia Lachmann hatten die schwere Aufgabe, die schönsten Gärten auszuwählen.

Im Zuge des Heurigen des Kleingartenvereins fand die Prämierung und Siegerehrung dann am 3. August 2024 statt. Über die Auszeichnung des schönsten Hausgartens Horn freute sich Gertraude Slavik. Silber und somit den 2. Platz erreichte Manfred Band. Die Auszeichnung in Bronze erhielt Manuela Bach. Den Sieg bei den Kleingärten holte sich Anna Renner vor Gottfried Weinstabl und Karl Pfeiffer.



Bgm. Gerhard Lentschig, Manfred Band, Gertraude Slavik, StR Isabel Mang, Manuela Bach, GR Johanna Leithner (vorne v. li.) sowie GR Ludwig Band, GR Robert Lochner und Martin Nowak (hinten v. li.) sind stolz auf die schönsten Gärten Horns.



Bgm. Gerhard Lentschig, Gottfried Weinstabl, GR Robert Lochner, Anna Renner, GR Ludwig Band, StR Isabel Mang, Karl Pfeiffer und Martin Nowak (v. l.)

Bilder: Eduard Reiningger

Geschätzte Hornerinnen und Horner!

Beim diesjährigen Stadtseefest am Horner Stadtsee konnten wir wieder viele Familien begrüßen und einen spannenden Nachmittag bei diversen Spielen mit den zahlreichen Kindern verbringen.

Zusätzlich konnten wir Taschenaschenbecher - hier ein großes Dankeschön an den GVH - verteilen. Diese wurden wie auch schon am 1. Mai beim Maibaumaufstellen am Horner Hauptplatz sehr gut angenommen. Deshalb haben wir uns entschlossen, die Achenbecher ab nun in der Bürgerservicestelle im Rathaus aufzulegen. Dort können sie in den Öffnungszeiten jederzeit, solange der Vorrat reicht, abgeholt werden.

Die schönsten Gärten Horns

Am 3. August konnten wir bei einer sehr schönen Siegerehrung die Gewinner und Gewinnerinnen der Tage der Hausgärten und Kleingärten ehren und ich bedanke mich beim Horner Kleingartenverein, dass wir die Siegerehrung wieder im Rahmen ihres Heurigen machen konnten.



Isabel Mang
Umweltstadträtin

Baumpatenschaften

Jedes Mal, wenn ich eine E-Mail mit einer Anfrage zu einer Baumpatenschaft bekomme oder wenn sich

diesbezüglich jemand bei Gemeinderat Band meldet, freue ich mich, dass unsere Stadt wieder ein bisschen grüner wird.

Baumpate/Baumpatin suchen wir für folgende Plätze: am Spielplatz in der Annagasse, im Rathauspark, in der Ing.-Otto-Theisl-Allee und am Stadtseeparkplatz.

Praxistag Jungbäume

Am 23. Oktober darf die Stadtgemeinde Horn Gastgeberin für eine Fortbildungsveranstaltung für Natur im Garten sein. Es wird ein „Praxistag Jungbäume“ für Gemeindemitarbeiter mit dem Schwerpunkt Baumpflanzung und Jungbaumpflege im öffentlichen Raum sein. Es freut mich sehr, dass wir als Veranstaltungsort ausgewählt wurden. Die Veranstaltung wird im Stadtpark stattfinden und dort werden die Jungbäume auch gesetzt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommerausklang und uns allen einen guten Start in den Herbst!

Ihre

Isabel Mang

StR DI Isabel Mang



Ing. Andreas Holzbrecher und StR Isabel Mang zeigen sich von der Annahme des Projektes E-Carsharing höchst erfreut.

E-Carsharing Projekt ist erfolgreich

Die Stadtgemeinde Horn unterstützt das ECO Horn Car-Sharing nicht nur in dem sie die Ladestelle und einen Stellplatz für Elektrofahrzeuge zur Verfügung stellt, sondern auch als Kooperationspartner und vor allem als fleißiger Nutzer des Elektroautos.

Zahlreiche Dienstreisen von Gemeindebediensteten sowie von den politischen Verantwortlichen zu Schulungen, Kursen, Veranstaltungen, etc. wurden bereits vorgenommen und sollen zukünftig noch unternommen werden.

So konnten in den ersten 6 Monaten des heurigen Jahres – also von Jänner bis Juni 2024 – über 4.000 km elektrisch mit E-Carsharing gefahren werden. Demnach hat die Gemeinde einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion der Treibhausgasemissionen geleistet. Seit Beginn des Projektes im Juli 2023 wurden somit fast 5.500 km zurückgelegt.

Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4;

Redaktion: Gabriele Hohenegger, Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4, Tel. 02982/2656, E-Mail: presse@horn.gv.at;

Layout und Inseratannahme u. -gestaltung: Pressebüro Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel. 02982/3965, E-Mail: redaktion@pflieger.at;

Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn, Wiener Straße 80, Tel. 02982/4161, E-Mail: druckerei.office@berger.at;

Bilder: Andraschek, Hohenegger, Langstadlinger, Pfleger wenn nicht namentlich genannt: von den Autoren zVg;

Titelbild: 800 Jahre Mühlfeld / Josef Pfleger

Verlags- und Herstellungsort: 3580 Horn

95. Geburtstag: Paula Karl



Paula Karl feierte ihren 95. Geburtstag. Stadträtin Maria van Dyck gratulierte herzlichst dazu.

Diamantene Hochzeit: Josefine und Horst Spitaler



60 Jahre Eheglück! Ortsvorsteher Robert Lochner und Bürgermeister Gerhard Lentschig überbrachten Josefine und Horst Spitaler herzliche Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit.

Verlautbarung von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz, LGBL 0515, ist im § 5 Folgendes festgehalten: „Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.“

Ehrungen bei Goldenen Hochzeiten

Wir bitten auch heuer wieder alle Ehepaare, die ein Hochzeitsjubiläum (ab 50 Ehejahren) feiern, am Gemeindeamt anzurufen und uns das Datum ihrer Eheschließung bekanntzugeben, damit wir eine Ehrung durchführen können. Aus Datenschutzgründen ist keine lückenlose Erfassung der Verehelichung unserer Gemeindebürger möglich.

Geburtstage / Jubiläen

01.07. Maria Herzog, Horn, 85
 03.07. Annemarie Naderer, Horn, 80
 05.07. Helga Kronsteiner, Horn, 90
 05.07. Gerlinde Hofbauer, Horn, 80
 09.07. Rosa Narozny, Horn, 85
 10.07. Friedrich Schmutz, Horn, 80
 12.07. Josef Zeiner, Horn, 85
 12.07. Elfriede Gruber, Horn, 80
 13.07. Edith Huter, Horn, 85
 18.07. Karl Privoznik, Mühlfeld, 80
 22.07. Annemarie Schmutzenhofer, Horn, 80
 28.07. Leonie Pipelka, Horn, 85
 28.07. Paula Schmölzer, Horn, 85
 29.07. Margarita Hager, Horn, 90
 05.08. Franz Pfeifer, Horn, 85
 07.08. Franz Seitzl, Horn, 85
 20.08. Irmgard Dangl, Horn, 90
 24.08. Rosa Fraberger, Breitenreich, 95
 25.08. Heinrich Bernhard, Horn, 80
 28.08. Waltraud Schröder, Horn, 80
 31.08. Anna Maria Henglmüller, Horn, 85
 31.08. Michael Josef Fabianek, Horn, 80



**Wir
gratulieren!**

Geburten

13.06. Lionel Becker, Horn
 26.06. Caroline Anna Öhlknecht, Breitenreich
 02.07. Valentina Mann, Mödring
 19.07. Lara Albrecht, Horn

Eheschließungen

15.06. Anja Zimmer und Benjamin Salzer,
Horn und Meiseldorf

Todesfälle

01.06. Herbert Fabro, Horn, 91
 01.06. Irmgard Obenaus, Horn, 92
 06.06. Erwin Neumeister, Horn, 81
 13.06. Waltraud Schrolmberger, Horn, 82
 15.06. Mag. Gerhard Mautner, Horn, 87
 16.06. Eva Prugger, Horn, 79
 16.06. Leopold Maurer, Horn, 63
 22.06. Reinhard Hutecek, Mödring, 75
 24.06. Gisela Mirtl, Horn, 96
 25.06. Marianne Elfriede Scherer, Horn, 75
 26.06. Ernestine Köllner, Horn, 88
 30.06. Hermann Kandler, Horn, 83
 30.06. Edda Schuster, Horn, 79
 01.07. Maria Scherney, Horn, 89
 07.07. Hilda Koll, Breitenreich, 85
 07.07. Mag. Ulrike Maria Margarete Wachter, Horn, 89
 09.07. Rainer Franz, Wingelhofer, Horn, 55
 11.07. Günter Karl, Prandl, Horn, 82
 12.07. Johann Semper, Horn, 84
 16.07. Eva Kauz, Horn, 90
 17.07. Herta Dangl, Horn, 86
 17.07. Martha Linsbauer, Horn, 94
 17.07. Hedwig Schindler, Horn, 84
 18.07. Werner Bischinger, Horn, 80
 18.07. Gernot Maurer, Horn, 64
 22.07. Karl Heitzenberger, Mühlfeld, 86
 25.07. Helene Pichl, Horn, 79
 26.07. Alois Schneider, Horn, 69
 30.07. Franz Schmutzer, Horn, 83

Informationen zur Totenbeschau

Was ist zu beachten, wenn der Tod zuhause eintritt?

1. Verständigen Sie den Hausarzt oder rufen Sie den Ärztedienst 141, damit dieser die Todesfeststellung vornehmen kann.
2. Eine schriftliche Anordnung des Arztes muss unbedingt vor Abholung des Verstorbenen erteilt werden. Erst dann ist eine Beauftragung der Bestattung Horn möglich.
3. Liegt keine schriftliche Anordnung vor, wird innerhalb von 24 Stunden die Totenbeschau durch einen zur Totenbeschau befugten Arzt vorgenommen, welcher den Abtransport des Leichnams durch die Bestattung Horn veranlasst.

Bitte bedenken Sie, dass von Montag bis Samstag in der Zeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags kein zur Totenbeschau befugter Arzt erreichbar ist.



SPARK7 S

KONTO ABER COOLER

spark7 – das modernste Jugendkonto Österreichs

Gratis
**Walker-
Rucksack**
zur Konto-
eröffnung*

* Alle Jugendlichen bis 19 Jahre, die ein kostenloses spark7 Konto bei der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG eröffnen, erhalten jeweils einen Rucksack. Solange der Vorrat reicht. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

spark7.com/rucksack

SPARKASSE S
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Sicher das Leben genießen

Aber nicht vergessen:

Mehr als 75 % aller Unfälle passieren zu Hause, in der Freizeit und beim Sport. Doch keine Sorge, der s Unfall-Schutz ist rund um die Uhr für Sie und Ihre Familie da. Egal, wo Sie sind.

Mit
garantierter
Sofortaus-
zahlung